



SPOTLIGHT

Friseurhandwerk
2018/19



ZENTRALVERBAND
DES DEUTSCHEN
FRISEUR
HANDWERKS



Seite 4 | 5

Vorwort



Seite 38 | 39

Das Jahr in Bildern

Seite 44 | 45

Verzeichnisse



Seite 6 | 7

Wirtschaftliche Lage



Aufbau

Die Handwerksinnung ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (§ 53 Handwerksordnung). Die Mitgliedschaft bei der Innung ist freiwillig. Die Innungsmitglieder bilden die Mitgliederversammlung und wählen den Vorstand der Innung und die Delegierten der Innung zur Mitgliederversammlung der Landesinnungsverbände. Der Landesinnungsverband ist eine juristische Person des privaten Rechts (§ 80 Handwerksordnung). Er ist ein Zusammenschluss der Innungen auf Landesebene. Die Delegierten der Innungen bilden die Mitgliederversammlung des Landesinnungsverbands, die den Vorstand des Landesinnungsverbands und die Delegierten des Landesinnungsverbands zur Mitgliederversammlung des Bundesinnungsverbands wählt. Der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks ist ein Bundesinnungsverband, der aus dem Zusammenschluss der Landesinnungsverbände entsteht. Das oberste Organ des Zentralverbands ist die Mitgliederversammlung, die sich aus den Delegierten der Landesinnungsverbände zusammensetzt. Die Mitgliederversammlung des Zentralverbands wählt den Vorstand des Bundesinnungsverbands.

**Zentralverband
des Deutschen
Friseurhandwerks**

**13
Landesinnungsverbände**

255 Innungen

Seite 18 | 19

Schwerpunkte
2018/19



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Friseurhandwerks!**

Mit über 7 Milliarden Euro Umsatz und täglich fast einer Million Kunden ist das Friseurhandwerk so gefragt wie nie zuvor. Von der guten Konjunktur in Deutschland profitiert auch das Friseurhandwerk. Größte Herausforderung der Branche bleibt jedoch der Nachwuchs- und Mitarbeitermangel. Höhere Personalkosten im Wettbewerb um Friseure müssen Salonbetreiber auf ihre Preise umschlagen. Die Preise für Friseurdienstleistungen werden deshalb voraussichtlich weiter moderat steigen.

Seit Beginn des Jahres 2018 setzt der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks Schritt für Schritt die weitere Modernisierung der Ausbildung im Friseurhandwerk fort. Das Ziel besteht in einer Anpassung an die aktuellen und zukünftigen Anforderungen von Jugendlichen sowie Betrieben. Der Anspruch ist eine attraktive, moderne und qualitativ hochwertige Ausbildung. Dabei sollen die bewährten Elemente erhalten bleiben.

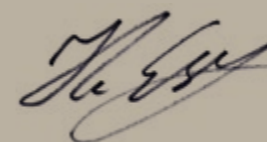
Die Erneuerungen betreffen die gesamte Branche – mit zum Teil stark abweichenden Betriebsstrukturen und Bedürfnissen. Der Zentralverband stellt sich deshalb bei der Reform der Ausbildungsordnung offen und trans-

parent auf, um ein konsensfähiges Modell zu erarbeiten. Die Grundlage aller Reformgedanken bildet dabei ausdrücklich das Handwerks- und Berufsbildungsrecht und damit das duale System.

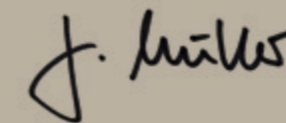
Wir wissen um die Schwierigkeiten und Herausforderungen, aber auch um die großen Chancen des Friseurhandwerks. Lassen Sie uns also gemeinschaftlich für einen modernen und erfolgreichen Berufsstand eintreten.

LASSEN SIE UNS GEMEINSCHAFTLICH FÜR
EINEN MODERNEN UND ERFOLGREICHEN
BERUFSSTAND EINTRETEN.

HERZLICHE GRÜSSE



Harald Esser
Präsident



Jörg Müller
Hauptgeschäftsführer



Wirtschaftliche Lage

DIE HANDWERKSKONJUNKTUR
DIE ENTWICKLUNG IM
FRISEURHANDWERK
AUSBLICK



DAS GESAMTWIRTSCHAFTLICHE WACHSTUM IM JAHR 2018.

Die deutsche Wirtschaft konnte 2018 das Wachstum der vorherigen Jahre fortsetzen. Auf dem deutschen Arbeitsmarkt ging die Senkung der Arbeitslosigkeit 2018 weiter. Der private Konsum blieb die stärkste Wirtschaftsstütze. Positive Komponenten, die in Deutschland das neunte Jahr in Folge für ein Wirtschaftswachstum sorgten.

Die deutsche Wirtschaft wächst weiter.

Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilte, fiel das Bruttoinlandsprodukt (BIP) 2018 im Jahresdurchschnitt um 1,4 Prozent höher aus als im Vorjahr. Die deutsche Wirtschaft ist damit das neunte Jahr in Folge gewachsen, allerdings mit einer deutlich schwächeren Dynamik. In den beiden vorangegangenen Jahren war das preisbereinigte BIP jeweils um 2,2 Prozent gestiegen. Eine längerfristige Betrachtung zeigt, dass das deutsche Wirtschaftswachstum im Jahr 2018 aber weiterhin über dem Durchschnittswert der letzten zehn Jahre von + 1,2 Prozent liegt.

Wachstumsimpulse kamen im Jahr 2018 erneut vom privaten Konsum.

Positive Wachstumsimpulse kamen 2018 vor allem aus dem Inland: Sowohl die privaten Konsumausgaben mit 52,5 Prozent der gesamten Wirtschaftsleistung (+ 1,0 %) als auch die staatlichen Konsumausgaben (+ 1,1 %) waren höher als im Vorjahr. Die Zuwächse fielen jedoch deutlich niedriger aus als in den letzten drei Jahren. Die preisbereinigten Bruttoinvestitionen legten insgesamt im Vorjahresvergleich um 4,8 Prozent zu. Exporte deutscher Unternehmen ins Ausland waren um 2,4 Prozent höher als 2017. Die Importe nahmen im gleichen Zeitraum mit 3,4 Prozent stärker zu.

Entwicklung Bruttoinlandsprodukt in den vergangenen 10 Jahren

- + 1,4% 2018
- + 2,2% 2017
- + 2,2% 2016
- + 1,7% 2015
- + 2,2% 2014
- + 0,5% 2013
- + 0,5% 2012
- + 3,7% 2011
- + 4,1% 2010
- 5,6% 2009

Quelle:
Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden, Frühjahr 2018

Arbeitsmarkt.

Der Arbeitsmarkt hat sich 2018 sehr gut entwickelt. Die Zahl der Erwerbstätigen in Deutschland hat 2018 einen erneuten Höchststand erreicht und wird nach Einschätzung von Arbeitsmarktforschern auch 2019 deutlich steigen. Im Jahresdurchschnitt des vergangenen Jahres waren insgesamt 44,8 Millionen Menschen als Arbeitnehmer oder Selbstständige tätig. Das sind 562.000 Personen oder 1,3 Prozent mehr als 2017. Seit dem Beginn des Aufschwungs am Arbeitsmarkt vor 15 Jahren ist die Zahl der Erwerbstätigen damit um 5,5 Millionen Personen gestiegen. Die Zahl der bei der Bundesagentur für Arbeit registrierten Arbeitslosen betrug im Jahresdurchschnitt 2018 rund 2,34 Millionen. Das waren 193.000 weniger (-7,6 %) als im Vorjahr.

Die Handwerkskonjunktur.

Im Jahr 2018 stiegen die im Rahmen der Umsatzsteuervoranmeldung gemeldeten Umsätze im zulassungspflichtigen Handwerk um 4,9 Prozent gegenüber dem Jahr 2017. Damit konnte sich der Umsatz im Handwerk wiederholt kräftig steigern. Dies teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) anhand vorläufiger Ergebnisse mit. Die Zahl der im zulassungspflichtigen Handwerk Beschäftigten zog im Jahresdurchschnitt 2018 im Vergleich zum Vorjahr um 0,5 Prozent an. Sechs der sieben Gewerbegruppen des zulassungspflichtigen Handwerks meldeten 2018 höhere Umsätze als 2017. Die größte Umsatzsteigerung gab es im Bauhauptgewerbe (+ 10,7 %). Am geringsten stieg der Umsatz in den Handwerken für den privaten Bedarf (+ 0,9 %), zu denen auch Friseure gehören.

In fünf der sieben Gewerbegruppen des zulassungspflichtigen Handwerks waren im Jahr 2018 durchschnittlich mehr Personen beschäftigt als im Vorjahr. Im Gesundheitsgewerbe nahm die Zahl der Beschäftigten gegenüber dem Vorjahr am stärksten zu (+ 1,2 %), während sie in den Handwerken für den privaten Bedarf am stärksten abnahm (- 1,7 %).

Nach Angaben des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH) lassen die prognostizierte gesamtwirtschaftliche Entwicklung ebenso wie die Geschäftserwartungen der Handwerksbetriebe eine weniger dynamische Konjunkturerwartung im Handwerk im weiteren Jahresverlauf erwarten. Aber: Der für das Handwerk wichtige binnenwirtschaftliche Aufwärtstrend sollte auch 2019 intakt bleiben. Fachkräfte bleiben gefragt, sodass von einem weiteren Anstieg der Erwerbstätigkeit auszugehen ist. Auch die Lohnentwicklung sollte weiter von realen Zuwächsen gekennzeichnet sein. Die handwerklichen Umsätze sollten 2019 erneut deutlich um bis zu 4 Prozent zulegen können. Wenn die Betriebe die gesuchten Fachkräfte und Auszubildenden finden, wird auch die Beschäftigung im Handwerk weiter ansteigen.

Arbeitsmarktzahlen Deutschland 2018 im Überblick:

Jahresdurchschnitt arbeitslos gemeldet
2.340.000 Menschen.

Trend zu 2017
193.000 Menschen
weniger arbeitslos.

Arbeitslosenversicherung (SGB III)
802.000 Menschen arbeitslos
gemeldet.

Insgesamt 715.000 Personen
erhielten 2018 Arbeitslosengeld –
30.000 weniger als vor einem Jahr.

Erwerbstätigkeit und sozialversicherungspflichtige
Beschäftigung sind im Jahresdurchschnitt um 562.000 auf
44,8 Millionen gestiegen.

Insgesamt setzte sich der nun seit
13 Jahren anhaltende Anstieg der
Erwerbstätigkeit fort. Damit erreicht
die Erwerbstätigkeit den höchsten
Stand seit der Wiedervereinigung.

WIRTSCHAFTSFAKTOR SCHÖNHEIT.

Aufschwung für das Friseurhandwerk: Die Preise für Friseurleistungen steigen weiter, Schönheit und gutes Aussehen stehen hoch im Kurs und die Branche verzeichnet erneut ein starkes Umsatzplus.

Geschäftsklima und Umsätze.

Der konjunkturelle Aufwärtstrend von 2016 im Friseurhandwerk setzte sich auch 2017 fort. Das zeigen die jüngsten Ergebnisse der finalen Umsatzsteuerstatistik des Statistischen Bundesamts in Wiesbaden (Destatis). Demnach haben die 54.759 umsatzsteuerpflichtigen Friseurunternehmen im Jahr 2017 über 7 Milliarden Euro erwirtschaftet (Tabelle 1A).

Daraus ergibt sich eine Wachstumsrate von 2,4 Prozent. So hat sich die Friseurbranche erneut etwas stärker entwickelt als die deutsche Wirtschaft insgesamt (2017 = +2,2 %). Friseure profitieren von den hohen privaten Konsumausgaben der Verbraucher.

Wie Destatis mitteilte, kann das Friseurhandwerk auch 2018 den positiven Trend weiterführen. Der aktuelle Jahresdurchschnitt der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung dokumentiert für 2018 ein leichtes Umsatzplus von 0,5 Prozent. Die wirtschaftlichen Entwicklungen der einzelnen Quartale weisen Schwankungen auf, die das nur leichte Umsatzplus erklären (Tabelle 1B). Wie schon in den Vorjahren entwickelt sich der Friseurmarkt positiv weiter.

Tabelle 1A:
Entwicklung steuerpflichtiger Umsätze

Jahr	Nettoumsatz	Veränderungsrate
2012	5.886.237.000 €	+ 1,3 %
2013	6.067.764.000 €	+ 3,1 %
2014	6.418.765.000 €	+ 5,8 %
2015	6.641.667.000 €	+ 3,5 %
2016	6.844.420.000 €	+ 3,1 %
2017	7.010.004.000 €	+ 2,4 %

Quelle: Umsatzsteuerstatistiken Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Tabelle 1B:
Umsatzentwicklung 2018 des Friseurhandwerks in der Handwerksberichterstattung

Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahr				
1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2018 insgesamt
+ 1 %	+ 0,7 %	- 0,7 %	+ 1,1 %	+ 0,5 %

Quelle: Vierteljährliche Handwerksberichterstattung Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Positive Preisentwicklung.

Die spezifische Preissteigerung im Friseurhandwerk zeigte im Jahresdurchschnitt 2018 ein erneutes Plus von 2,2 Prozent zum Vorjahr und lag damit erneut oberhalb der allgemeinen Teuerungsrate in Deutschland von 1,9 Prozent (Tabelle 2). Ausschlaggebend für die positive konjunkturelle Entwicklung der Friseurbranche ist und bleibt die erhöhte Nachfrage der Verbraucher nach vielseitigen Friseurleistungen. Umfassende Beratung, individuelle Styles und ein perfekter Farbservice stehen im Mittelpunkt. Vor allem beim Thema Haare und Aussehen vertrauen Konsumenten auf die Kompetenz der 230.000 Schönheitsexperten in Deutschland und investieren hier verstärkt ihr Geld. Der Friseurbesuch mit speziellen Pflegemitteln und umfassenden Beautyanwendungen ist eine Auszeit vom Alltag und zugleich sozialer Treffpunkt.

Das belegen auch die Zahlen des Industrieverbands Körperpflege und Waschmittel (IKW). Pflege und Wohlbefinden, aber auch Stil, Selbstbewusstsein und persönlicher Ausdruck, den Beautyprodukte ihren Verwendern bieten, lassen sich die deutschen Konsumenten im Jahr 2018 13,8 Milliarden Euro kosten. Das entspricht einem Plus von 1,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Haarpflegemittel konnten 2018 als zweitstärkste Produktkategorie zu einer deutlichen Wertsteigerung des Schönheitspflegemittelmarkts beitragen. Der Wert der abgesetzten Haarpflegemittel beläuft sich auf 3,1 Milliarden Euro oder +5,1 Prozent gegenüber 2017. Insbesondere Haarfärbemittel, Haarstylingprodukte und Spülungen treiben das Wachstum an. Dabei bleibt zu betonen, dass diese erfreuliche Entwicklung nicht allein auf die Kaufkraft und den Schönheitsanspruch der Frauen zurückzuführen ist. Auch Männer setzen zunehmend auf eine intensive Beauty- und Haarpflege. Diese Nachfrage zeigt sich insbesondere beim Barber-Trend in Deutschland. Für alle Marktsegmente, egal, ob im professionellen Friseurbereich oder Drogerie- oder Supermarkt, gilt: Der Friseur als Experte für Schönheit und Haare gibt Endverbrauchern Sicherheit, Kompetenz und Image.

Neben der erhöhten Nachfrage bestimmt auch der starke Wettbewerb um Mitarbeiter den Preis. Höhere Personalkosten im Wettbewerb um Friseure müssen Salonbetreiber auf ihre Preise umschlagen. Die Preise für Friseurleistungen werden voraussichtlich weiter steigen.

EVA Dienstleistungscheck 2018.

Die positive Preisentwicklung innerhalb der Friseurbranche belegt auch die Erfolgvergleichsanalyse (EVA) von Wella. Diese verdeutlicht jährlich, welche Dienstleistungen im letzten Jahr in welcher Intensität vom Konsumenten nachgefragt wurden. In den Damensalons lag der Umsatz im Jahr 2018 bei durchschnittlich 56,13 Euro. Das entspricht einer Steigerung um 2,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Männliche Kunden investierten im Jahr 2018 durchschnittlich 22,07

Tabelle 2:
Entwicklung der Preise im Friseurhandwerk 2018

- + 2,1 % Januar
- + 2,0 % Februar
- + 1,9 % März
- + 2,1 % April
- + 1,9 % Mai
- + 2,1 % Juni
- + 2,2 % Juli
- + 2,2 % August
- + 2,3 % September
- + 2,3 % Oktober
- + 2,4 % November
- + 2,4 % Dezember
- + 2,16 % Jahresdurchschnitt

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 2010 = 100
Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Euro pro Besuch, was einer Steigerung von ganzen 5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Quelle: EVA Betriebsvergleich (Wella/Unternehmensberatung Peter Zöllner)

Betriebs- und Fachkräfteentwicklung.

Die Zahl der Friseurbetriebe in Deutschland ist leicht gesunken. Die Handwerksrollenstatistik des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH) dokumentierte zum Stichtag – 31.12.2018 – 80.616 Salons. Mit Blick auf 2017 ist die Anzahl der Betriebe damit um 0,2 Prozent gesunken (Tabelle 3). Für 2018 weist der ZDH bundesweit 5.458 Zugänge sowie 5.611 Abgänge von Friseursalons aus.

Tabelle 3: Entwicklung der Handwerksrolleneintragungen

Jahr	2014	2015	2016	2017	2018
D	80.332	80.697	80.664	80.769	80.616
Differenz	+ 156	+ 365	- 33	+ 105	- 153
Trend	+ 0,2 %	+ 0,5 %	- 0,04 %	+ 0,1 %	- 0,2 %

Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks, Berlin

Die Unternehmenszahlen der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) zeigen erstmals wieder einen leichten Aufschwung der Filialen. 2018 erfasste die BGW 10.071 Filialbetriebe und 75.360 Unternehmen im Friseurhandwerk (Tabelle 4).

Tabelle 4: Unternehmen und Filialen im Friseurhandwerk

Jahr	Unternehmen	Filialen	Gesamt
2014	72.623	10.602	83.225
2015	73.585	10.113	83.698
2016	73.691	10.002	83.693
2017	74.599	9.971	84.570
2018	75.360	10.071	85.431

Quelle: Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege, Hamburg

Friseurmittelstand bleibt feste Größe.

Die große Mehrheit der Unternehmen im Friseurhandwerk bleibt kleinbetrieblich strukturiert. Das belegen die aktuellen Daten der jüngsten Handwerkszählung. Verglichen mit dem Vorjahr haben auch 2016 knapp 70 Prozent aller umsatzsteuerpflichtigen Friseurunternehmer weniger als fünf Mitarbeiter beschäftigt. Rund 24 Prozent der Unternehmen hatten zwischen fünf und neun Beschäftigte und nur 0,3 Prozent aller Friseurunternehmen hatten mehr als 50 Mitarbeiter.

Die aktuellen Daten der Destatis-Umsatzsteuerstatistik aus dem Jahr 2016 veranschaulichen, wie sich die Betriebslandschaft entwickelt hat (Tabelle 5). Die beiden unteren Größenklassen zwischen 17.500 und 125.000 Euro Jahresumsatz bilden nach wie vor die größten Unternehmensgruppen im Friseurhandwerk. Hier sind zwar leichte Rückgänge zu verzeichnen, sie stellen jedoch über 70 Prozent aller Betriebe im Friseurhandwerk dar und erwirtschafteten 2016 rund 34 Prozent des Branchenumsatzes. Die Unternehmen in den mittleren Größenklassen zwischen 125.000 und 500.000 Euro knüpften an ihre Entwicklung aus den letzten Jahren an. Sie steigerten sich erneut bezüglich Betriebsanzahl und Umsatz. Die höheren Größenklassen zwischen 500.000 und über 5 Millionen Euro wuchsen 2016 leicht im Vergleich zum Vorjahr. Mit nur 1.096 Friseurbetrieben machen die beiden höchsten Größenklassen insgesamt 2 Prozent aller mehrwertsteuerpflichtigen Friseurunternehmen aus, erwirtschafteten jedoch einen Anteil von rund 24 Prozent des Gesamtumsatzes der Branche.

Tabelle 5: Umsatzsteuerpflichtige Friseurbetriebe nach Umsatzgröße 2016

Umsatzgrößenklassen in Euro	Anzahl der Friseurbetriebe			Umsatz		
	absolut	%	% kumuliert	1.000 €	%	% kumuliert
17.500 – 50.000	16.738	32,03	32,03	518.783	7,95	7,95
50.000 – 125.000	21.414	40,97	73,00	1.750.826	26,82	34,77
125.000 – 250.000	10.035	19,20	92,20	1.702.685	26,08	60,85
250.000 – 500.000	2.978	5,70	97,90	995.964	15,25	76,10
500.000 – 5 Mio.	1.071	2,05	99,95	1.042.246	15,96	92,06
5 Mio. und mehr	25	0,05	100,00	518.739	7,94	100,00
Insgesamt	52.261	100,00		6.529.243	100,00	

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Unfaire Konkurrenz.

Obwohl der expansive Gründungsboom im Friseurhandwerk offenbar der Vergangenheit angehört, bleibt die Situation in der Branche angespannt. Grund dafür ist die große Zahl der sogenannten Kleinstselbstständigen. Diese beschäftigen keine Mitarbeiter, bilden keinen Nachwuchs aus und können dabei zugleich unterhalb eines Jahresumsatzes von 17.500 Euro mehrwertsteuerfrei – das heißt mit einem deutlichen Kostenvorteil von 19 Prozent – und damit konkurrenzlos günstig am Friseurmarkt agieren. Die Zahl solcher Mikrobetriebe wächst seit Jahren, wird aber nicht gesondert statistisch erfasst. Der Zentralverband schätzt ihren Umfang auf rund 25.000 Einheiten.

Der Zentralverband kritisiert, dass mit den steuerprivilegierten Mikrobetrieben eine massive und unfaire Konkurrenz entstanden ist. Diese führt zu erheblichen Wettbewerbsverzerrungen vor allem zulasten der nachhaltig wirtschaftenden Unternehmen und hat in der Folge unter anderem negative Auswirkungen auf

die Ausbildungsleistung und eine qualitätsorientierte Fachkräfteentwicklung. Daher sollten sich etablierte Friseurbetriebe mehr denn je von solchen Kleinstselbstständigen abgrenzen und ihren Kunden ein Gesamtkonzept mit guten Serviceleistungen bieten. Verbraucher setzen auf vielseitige Beautydienstleistungen und sind gewillt, dafür Geld auszugeben. Es zählen nicht nur eine professionelle Beratung und das Styling, sondern auch das richtige Ambiente und vor allem die Qualität der Dienstleistungen.

Tabelle 6:

Beschäftigungsrückgang und Fachkräftenachfrage.

Die problematische Entwicklung durch die wettbewerbsverzerrenden Mikrobetriebe führte in den vergangenen Jahren im Friseurhandwerk zu einem fortwährenden Abbau der Beschäftigung. Auch im Jahr 2018 setzte sich, mit einem Rückgang von 1,8 Prozent, dieser Trend fort (Tabelle 6). Nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit waren im Jahr 2018 15.424 Friseurinnen und Friseure arbeitslos gemeldet. Dies entspricht jedoch einem Rückgang von 2,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr (2017: 15.820). In den westdeutschen Bundesländern nahm die branchenspezifische Arbeitslosigkeit 2018 um 3,2 Prozent ab, in den ostdeutschen Bundesländern stieg sie hingegen um 0,65 Prozent. Die Bundesagentur für Arbeit erfasste 2018 durchschnittlich 6.139 als offen gemeldete Stellen im Friseurhandwerk. Das entspricht einem Rückgang von 4,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (2017: 6.442). Daran muss angeknüpft werden. Die Arbeitsmarktsituation ist weiterhin von einem wachsenden Bedarf an qualifizierten Fachkräften geprägt, in der Hauptsache verursacht durch den demografischen Wandel. Ziel muss es künftig sein, der im Friseurhandwerk vorherrschenden Problematik in Bezug auf die Suche nach fachlich geeigneten Mitarbeitern entgegenzuwirken.

Ausbildungssektor: Rückgang der Neuverträge.

Das Gesamthandwerk mit rund 368.000 Auszubildenden stellt den zweitgrößten Ausbildungsbereich Deutschlands dar. Im Friseurhandwerk haben laut Erhebungen des ZDH im Jahr 2018 9.601 junge Menschen eine Frisurausbildung begonnen, was einem Rückgang von 6 Prozent entspricht. Die Zahl ist damit erneut deutlich rückläufig. Die stetige Abnahme der Neuverträge seit dem Jahr 2008 hat Spuren hinterlassen. Die Nachwuchsproblematik bleibt die größte Herausforderung für die Zukunft der Branche. Mit insgesamt 20.982 Auszubildenden 2018, zählt das Friseurhandwerk aber dennoch weiter zu einer der ausbildungsstärksten Branchen in Deutschland (Tabelle 7 und 8).

Trotz des demografischen Wandels und des Trends zur Akademisierung bleibt der Friseurberuf für eine große Anzahl von Berufseinsteigern sehr beliebt. Die Fort-

setzung der progressiven Sozial- und Tarifpolitik ebenso wie die kontinuierliche Modernisierung des Berufsbilds mit neuen Karrieremöglichkeiten sind unumgänglich, um künftig wieder mehr Nachwuchs für die Friseurbranche gewinnen zu können. So hat der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks (ZDFH) in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Koblenz als Initiative den Bachelor of Arts Business Administration (B. A.) mit dem Schwerpunkt Beauty-Management entwickelt. Der staatlich und international anerkannte Studiengang eröffnet Jugendlichen, die sich für das Friseurhandwerk interessieren, attraktive Berufsperspektiven in Zeiten der Verschiebung von Karrierewegen.

Tabelle 7: Auszubildende im Friseurhandwerk

Jahr	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Weiblich	Männlich	Anteil der männl. Auszubildenden an der Gesamtzahl
2008	40.454	0,0%*	36.371	4.083	10,1%
2009	38.661	- 4,4%	34.849	3.812	9,9%
2010	34.742	- 10,1%	31.218	3.524	10,1%
2011	30.468	- 12,3%	27.324	3.144	10,3%
2012	27.651	- 9,3%	24.683	2.968	10,7%
2013	24.920	- 9,9%	22.067	2.853	11,4%
2014	23.540	- 5,5%	20.793	2.747	11,7%
2015	22.769	- 3,3%	19.858	2.911	12,8%
2016	22.430	- 1,5%	19.133	3.297	14,7%
2017	22.010	- 1,9%	18.034	3.976	18,1%
2018	20.982	- 4,7%	16.328	4.654	22,2%

Quelle: Deutscher Handwerkskammertag (DHKT), Berlin
*Der Veränderungswert ist abgerundet und beträgt real rund 0,005 Prozent.

Weniger Ausbildungsbetriebe.

Ursache des Negativtrends ist aber auch, dass Betriebe ihre Ausbildungsaktivitäten zunehmend reduzieren oder sich vollständig aus dem Ausbildungsbereich zurückziehen. Staatliche Eingriffe in die Tarifautonomie werden diese Effekte verstärken und negativ beeinflussen.

Dennoch: Vor allem auf junge Frauen übt der Friseurberuf weiterhin eine hohe Anziehungskraft aus. So rangiert der Friseurberuf bei den weiblichen Auszubildenden mit 7.098 neu abgeschlossenen Verträgen 2018 nach wie vor auf Platz sieben der Liste aller Ausbildungsberufe. Gleichwohl ist hervorzuheben, dass der Anteil der männlichen Auszubildenden im Friseurhandwerk stetig wächst. Der Vorjahrestrend, bei dem sich immer mehr Männer für den Friseurberuf entschieden, hält somit an. Waren es 2017 bereits 2.190 Neuverträge männlicher Auszubildender, sind es 2018 schon 2.503. Der Anstieg von 14,3 Prozent

Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Friseurhandwerk
Veränderungsraten in Prozent gegenüber dem Vorjahr

- 1. Quartal - 1,4%
- 2. Quartal - 1,4%
- 3. Quartal - 2,8%
- 4. Quartal - 2,2%
- 2018 insgesamt - 1,8%

Quelle: Vierteljährliche Handwerksberichterstattung, Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

innerhalb von einem Jahr verdeutlicht, dass die Themen Beauty und Haarpflege inzwischen auch für Männer eine wichtige Rolle spielen.

Insgesamt rangiert der Friseurberuf, laut Erhebungen des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) und gemessen an der Zahl der Neuverträge, trotz des skizzierten Rückgangs weiterhin auf dem 4. Platz der beliebtesten Ausbildungsberufe. Der Zentralverband beabsichtigt, mit einer modernen Tarif- und Sozialpolitik sowie mit dem Ausbau von Aufstiegschancen die Attraktivität des Friseurberufs weiter zu stärken.

Tabelle 8: Auszubildende im Friseurhandwerk nach Ländern 2018

Länder	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Insgesamt	Veränderung gegenüber 2016
Baden-Württemberg	965	1.010	1.091	3.066	- 3,1 %
Bayern	1.234	1.255	1.209	3.698	- 3,8 %
Berlin	336	260	285	881	- 9,5 %
Bremen	77	71	82	230	- 7,6 %
Hamburg	171	175	166	512	- 5,7 %
Hessen	608	590	596	1.794	+ 0,1 %
Niedersachsen	689	683	704	2.076	- 4,8 %
Nordrhein-Westfalen	1.607	1.495	1.499	4.601	- 4,8 %
Rheinland-Pfalz	379	331	381	1.091	- 6,4 %
Saarland	93	83	87	263	- 12,3 %
Schleswig-Holstein	250	242	244	736	- 6,1 %
alte Länder insgesamt	6.409	6.195	6.344	18.948	- 4,5 %
Brandenburg	105	88	99	292	- 5,8 %
Mecklenburg-Vorpommern	100	88	94	282	- 6,6 %
Sachsen	279	257	264	800	- 4,8 %
Sachsen-Anhalt	120	119	133	372	- 13,1 %
Thüringen	99	85	104	288	- 3,7 %
neue Länder insgesamt	703	637	694	2.034	- 6,7 %
Bundesgebiet	7.112	6.832	7.038	20.982	- 4,7 %

Quelle: Deutscher Handwerkskammertag (DHKT), Berlin

AUSBLICK.

Der Aufschwung der deutschen Wirtschaft flacht ab. Den jüngsten Prognosen zufolge kühlt sich das deutsche Wirtschaftswachstum im laufenden Jahr 2019 ab.

Stärkste Stütze der deutschen Wirtschaft bleibt der private Konsum.

Für das Jahr 2019 gehen die Forschungsinstitute der sogenannten Projektgruppe Gemeinschaftsdiagnose – im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft – von einem Zuwachs des preisbereinigten Bruttoinlandsprodukts in Deutschland um nur 0,8 Prozent aus. Bei nahezu unveränderter Sparquote werden die privaten Konsumausgaben im Verlauf des Prognosezeitraums voraussichtlich kräftig zulegen und damit spürbar zur gesamtwirtschaftlichen Expansion beitragen, so die beteiligten Forschungsinstitute.

Die Handwerksbetriebe gehen größtenteils davon aus, dass die Geschäftslage auf dem hohen aktuellen Niveau verbleibt. 57 Prozent der Betriebsinhaber im Handwerk melden eine gute Geschäftslage. Die Betriebe erwarten jedoch keine nochmalige Verbesserung der sehr guten Geschäftslage: 74 Prozent der Inhaber planen mit einer stabil guten Geschäftslage, um lediglich 3 Prozentpunkte angewachsen ist der Anteil der Betriebe, die eine schlechtere Geschäftslage erwarten.

Obwohl die Zahlen der vergangenen Jahre deutlich machen, dass die wirtschaftliche Situation des Friseurhandwerks weniger stark konjunkturabhängig ist, geht der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks gerade vor dem Hintergrund der vorteilhaften Konsumententwicklung davon aus, dass auch die Friseurbranche ihren Wachstumskurs nochmals beibehalten kann.

Schönheit ist auch in Deutschland ein immer wichtiger gewordener Wirtschaftsfaktor. Das eigene Aussehen mithilfe individueller Beratung, maßgeschneiderter Beautydienstleistungen und eines guten Service aus Profihand zu optimieren steht bei den Verbrauchern hoch im Kurs. Um die Wachstumsperspektiven der Branche voll auszuschöpfen, ist es für Friseure deshalb heutzutage wichtiger denn je, den eigenen Expertenstatus in der Kommunikation mit dem Kunden deutlich herauszustellen. Fachlich versiertes Arbeiten und Modebewusstsein gehören dabei als Kernkompetenzen zu den Grundvoraussetzungen.

Der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks fokussiert sich auf die Imagestärkung und Nachwuchsgewinnung. Damit einher gehen die Fortsetzung einer selbstbestimmten und zukunftsorientierten Sozial- und Tarifpolitik sowie die dynamische Weiterentwicklung der beruflichen Ausbildung und Aufstiegsqualifikation.

In Anbetracht der aktuellen Perspektiven blickt der Zentralverband zuversichtlich in die Zukunft des Friseurhandwerks und erwartet eine moderate Steigerung der Umsätze.



Schwerpunkte des Jahres 2018/19

BERUFLICHE BILDUNG

TARIF- UND SOZIALPOLITIK

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT 2018

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

DAS MODETEAM FRISEURHANDWERK

BERUFLICHE BILDUNG.

Modernisierung der Ausbildung.



Seit Beginn des Jahres 2018 setzt der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks Schritt für Schritt die weitere Modernisierung der Ausbildung im Friseurhandwerk fort. Das Ziel beinhaltet eine Anpassung an die aktuellen und zukünftigen Anforderungen von Jugendlichen sowie Betrieben. Der Anspruch ist eine attraktive, moderne und qualitativ hochwertige Ausbildung. Dabei sollen die bewährten Elemente erhalten bleiben. Mithilfe einer Änderungsverordnung kann die aktuelle Ausbildungsordnung aus dem Jahr 2008 in ihrer Grundstruktur belassen, aber es können entscheidende Stellschrauben angepasst werden.

Die Erneuerungen betreffen die gesamte Branche – mit zum Teil stark abweichenden Betriebsstrukturen und Bedürfnissen. Der Zentralverband stellt sich deshalb bei der Reform der Ausbildungsordnung offen und transparent auf, um ein konsensfähiges Modell zu entwerfen. Die Grundlage aller Reformgedanken bildet dabei ausdrücklich das Handwerks- und Berufsbildungsrecht und damit das duale System.

In zwei Expertenworkshops erarbeiteten Vertreter des Berufsbildungsausschusses des Zentralverbands, der haarkosmetischen Industrie, der Berufsschulen und der Friseurfachschulen zum einen den Modernisierungsbedarf und zum anderen die konkrete Ausgestaltung in der Betriebs- und Prüfungspraxis. Im Fokus steht das Thema „Ausbildungsqualität“. Durch eine entsprechend angepasste Kommentierung der Verordnung und die Neugestaltung von Ausbildungsmedien soll der Praxisbezug erhöht und die Attraktivität der Ausbildung gesteigert werden. Auch Schulungen von Ausbildern und Prüfern sollen im Zuge der Änderungsverordnung verstärkt angeboten werden.

Die Ziele der neuen Ausbildungsordnung.

- ▶ Attraktivität der Ausbildung für Jugendliche und Betriebe erhöhen
- ▶ Anpassung an veränderte Marktbedingungen und Kundenansprüche
- ▶ Stärkung von Kommunikation und Beratung
- ▶ Einsatz digitaler Medien
- ▶ Imageaufwertung

Gemeinsam in die Zukunft.

Neuordnungen sind immer ein Gemeinschaftsprojekt der Sozialpartner, das heißt der Verbände und Gewerkschaften. Daran beteiligt sind der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), die Gewerkschaft ver.di, das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), die Kultusministerkonferenz (KMK) sowie das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB).

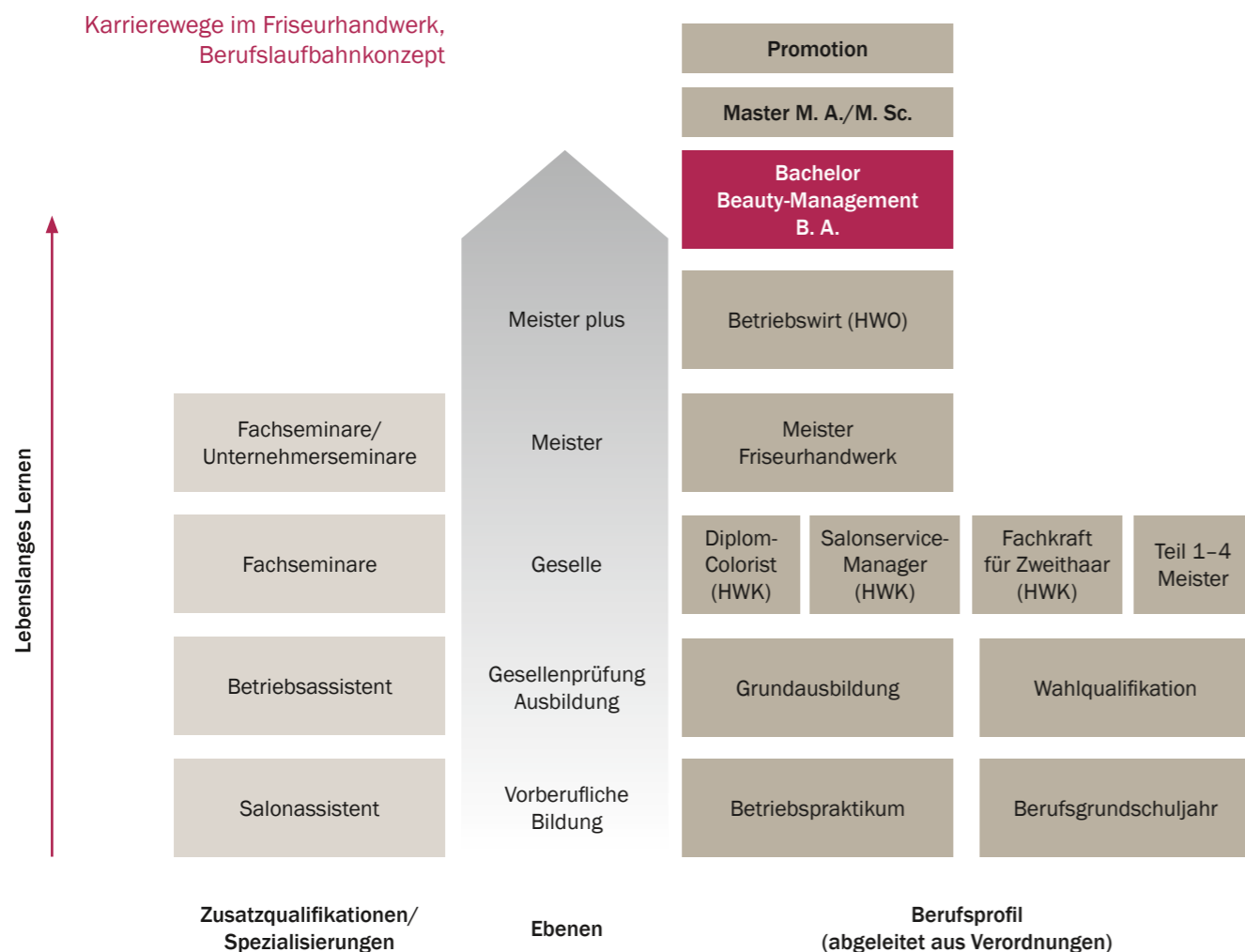
Die Beratungen mit dem Sozialpartner des Friseurhandwerks, ver.di, verliefen erfolgreich. Vor dem Hintergrund sinkender Ausbildungszahlen und des sich bereits abzeichnenden Fachkräftemangels sind sich der Zentralverband und die Gewerkschaft einig, dass eine Modernisierung erforderlich ist.



Digitalisierung der Ausbildung: die neue Friseur-Berichts- heft-App.

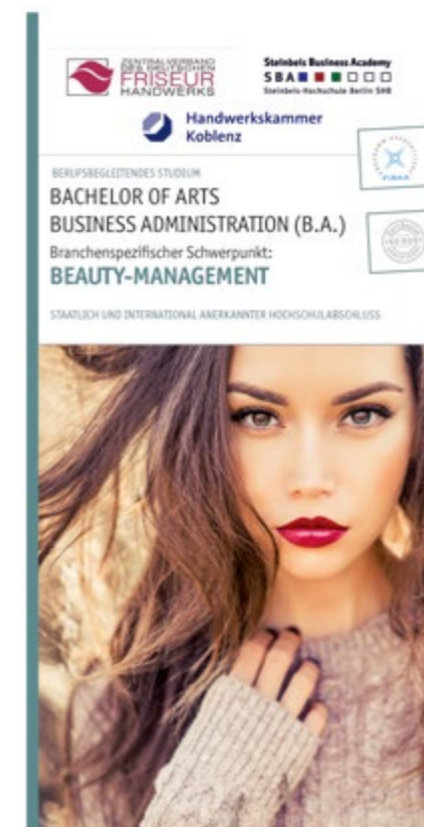
Mit der Änderung des Berufsbildungsgesetzes im April 2017 hat der Gesetzgeber die Führung elektronischer Berichtshefte ermöglicht. Der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks hat dazu, als eines der ersten Gewerke, die „Friseur-Berichts-heft-App“ entwickelt: ein zukunftsweisendes Tool, das Auszubildenden und Betrieben die Führung und Kontrolle von Ausbildungsnachweisen erleichtert. Die Berichte werden von den Auszubildenden auf dem Smartphone verfasst und mit einem Klick an die Ausbilder/-innen versendet. Berufsspezifische Berichts- und Übungsthemen können mithilfe der Kamerafunktion bearbeitet werden.

Neue Karrierewege im Friseurhandwerk: Bachelorstudiengang Beauty-Management.



Der Studiengang Bachelor of Arts Business Administration (B. A.) mit dem Schwerpunkt Beauty-Management startete im Mai 2018 erstmalig mit elf beautyaffinen Studierenden, die den Bewerbungsprozess erfolgreich durchlaufen haben. Das Bachelorstudium bietet Berufseinsteigern, die sich für das Friseurhandwerk interessieren, attraktive Berufsperspektiven in Zeiten der Verschiebung von Karrierewegen.

Gemeinsam entwickelt und durchgeführt vom Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks und der Handwerkskammer Koblenz im Bundesleistungszentrum des Friseurhandwerks „Haare & mehr“, richtet sich der staatlich und international anerkannte Studiengang Beauty-Management als Schnittstelle von Beauty und BWL insbesondere an Friseurmeister/-innen.



Das Aufbaustudium vermittelt betriebswirtschaftliche Handlungskompetenz und aktuelles branchenspezifisches Expertenwissen. So wird das Handwerkliche und Kreative des Friseurhandwerks mit Management-Know-how verbunden. Die Friseurmeister/-innen studieren berufsbegleitend während ihrer Salontätigkeit. Präsenzseminare und selbst gesteuerte Lernphasen werden sorgfältig aufeinander abgestimmt und sind individuell bestimmbar, sodass den Studierenden nur wenige Tage im Jahr im Salon fehlen.

Die ideale Wahl für alle jungen Menschen, die sich für eine berufliche Karriere im Handwerk, in der haarkosmetischen Industrie und Beautybranche entscheiden oder hier bereits tätig sind und eine akademische Weiterbildung fokussieren. Auch Interessierte ohne Friseurmeister, aber mit Hochschul- bzw. Fachhochschulreife, können diesen Weg sofern zutreffend gehen. Darüber hinaus arbeitet der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks an der Entwicklung weiterer Aufstiegsfortbildungen, um die Erweiterung und Modernisierung des Berufsbilds zu fördern.

Bachelor Beauty-Management
Bachelor of Arts, Business Administration

Bachelorthesis (Projektarbeit), Studienarbeit, Projektstudienarbeit,
5 Tage Auslandsaufenthalt optional

VERTIEFUNGSTUDIUM: 4 Seminarblöcke je 3 Tage
Qualitätsmanagement, Kommunikation und Management, Führung KMUs, Unternehmensgründung und -führung, Businessplanung, Change Management, BSC, Planung und Steuerung Kennzahlen, nationale und internationale Rechnungslegung, IAS, IFRS

GRUNDLAGENSTUDIUM: 13 Seminarblöcke je 2 Tage
Wissenschaft und Methoden, Wirtschaftsmathematik & Statistik, Projektmanagement, Volkswirtschaft, Allgemeine Betriebswirtschaft, Unternehmensführung, Organisation, Marketing, Personalwirtschaft, Accounting & Controlling, Finanzmanagement, Wirtschaftsrecht

ASSESSMENT
Eignungsgespräch, Potenzialanalyse, Englischtest

TARIF- UND SOZIALPOLITIK.

Trotz schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen ist es den tarifaktiven Landesverbänden gelungen, die Tarifstruktur im Friseurhandwerk zu konsolidieren und neue, überwiegend allgemeinverbindliche Tarifverträge im Bereich Entgelt und Ausbildungsvergütungen abzuschließen. Allerdings stellen AVE-Verfahren immer noch einen besonderen und überzogenen Nachweisaufwand für die Landesverbände dar.

Mindestausbildungsvergütung.

Nach einer sehr nachhaltigen Abschlussdynamik im Bereich der Ausbildungsvergütungstarifverträge auf Landesebene stellen die Gesetzgebungspläne zur Regelung einer gesetzlichen Mindestausbildungsvergütung die Friseurbranche vor neue Herausforderungen. Die gesetzliche Mindestausbildungsvergütung, als Eingriff in die Tarifautonomie, wird überwiegend kritisch gesehen. Als besonders problematisch, aber auch tarifpolitisch kontraproduktiv, erweist sich die damit verbundene Gefahr einer Überforderung in strukturschwächeren Ländern und im Osten. Kritisch ist auch der „Kaminzugeffekt“ auf bestehende tarifliche Vergütungssysteme zu sehen, die auf Verhandlungen der Sozialpartner in den Branchen basieren, aber unter einen politischen Anpassungsdruck mit Perspektive auf hohe Ausbildungsvergütungen in struktur- und ertragsstärkeren Branchen geraten.

Schwarzarbeit und Bündnispolitik.

Weitere Themenschwerpunkte in diesem Bereich waren die Neuausrichtung der praktischen und regionalen Bekämpfung der Schwarzarbeit und die Bündnispolitik. In diesem Zusammenhang ist auch eine Intensivierung der Kontrollpraxis des Zolls mit 50 Prozent mehr Kontrollen in den Betrieben zu sehen. Die Zielsetzung lautet, in speziell ausgewählten Schwerpunktregionen verdachtsorientierte Kontrollen durch den Zoll/FKS in Problembetrieben anzuregen und zu versuchen, praktische und effiziente Arbeitsebenen für spezialpräventive Abschreckung aufzubauen.



Flyer zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

Solosebstständigkeit.

Einen positiven Impuls für die politische Auseinandersetzung mit zunehmender Kleinstselbstständigkeit und dem Verfall sozialer Absicherung zulasten der Branche und Solidargemeinschaft setzten eine gemeinsame Initiative vom Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) und Unternehmerverband Deutsches Handwerk (UDH) unter Beteiligung des Zentralverbands des Deutschen Friseurhandwerks zur Bekämpfung der Solosebstständigkeit und der damit verbundenen Wettbewerbsverzerrungen und sozialen Verwerfungen. Die gemeinsame Position von UDH und DGB zur Situation der Solosebstständigkeit im Handwerk geht, bezogen auf die Friseurbranche, auf die Vorarbeiten des Ausschusses für Wirtschaft und Soziales zurück. Im Zentrum dieser Politik steht die Notwendigkeit einer obligatorischen Pflichtversicherung zur Altersvorsorge. Damit wird aber keine ausschließliche Pflichtversicherung in der gesetzlichen Sozialversicherung angestrebt, sondern eine Wahlmöglichkeit zwischen verschiedenen Versorgungsmodellen unter Berücksichtigung bereits bestehender oder Anpassung an bereits bestehende Pflichtmodelle wie die Handwerker-Rentenpflichtversicherung.

Struktur- und Branchenpolitik.

Als zunehmende Belastung der Branchenentwicklung sowie Tariffurchsetzung werden vielfach die Ausnahmepraxis und der Trend zu einer Teiltätigkeitsausübung unter Umgehung der handwerksrechtlichen Ausübungsvoraussetzungen gesehen. In diesem Bereich hat der Ausschuss für Wirtschaft und Soziales verschiedene Initiativen zur Verbesserung des Nachweisverfahrens und einer konsequenten Ausnahmepraxis entwickelt. Von besonderer Bedeutung sind hierbei auch konkrete Rechtsprechungserfolge vor verschiedenen Verwaltungsgerichten, die im prägenden Kernbereich des Friseurhandwerks keine Ausnahmegründe darin sehen, dass nur eine vereinfachte Variante – wie zum Beispiel ein einfacher Herrenhaarschnitt – angeboten werden soll.

Gesundheitspolitik.

Der Schwerpunkt der gesundheitspolitischen Initiativen war im Berichtszeitraum europaorientiert. Nach erfolgreicher Mitarbeit und dem Abschluss des EU-Projekts SafeHair engagieren sich Vertreter des Ausschusses für Umwelt und Gesundheit sowie Vertreter der Verbandsorganisation im neuen Projekt des europäischen branchenbezogenen sozialen Dialogs „ErgoHair“ zur Verbesserung ergonomischer und arbeitsschutzrechtlicher Tätigkeits- und Rahmenbedingungen. In diesem Zusammenhang wird angestrebt, unter Nutzung berufsgenossenschaftlichen Erfahrungs-Know-hows, einen effizienten und interessenwahrenden Arbeitsprozess zu unterstützen.

Insbesondere ist beabsichtigt, marktkonforme Produkthanforderungen und auch die kundengerechte Gestaltung von Arbeitsprozessen gegenüber einseitigen Forderungsszenarien seitens der ebenso vertretenen Gewerkschaftsfunktionäre auszutarieren. Prinzipielle Einigkeit besteht darin, dass eine engagierte Beteiligung in diesem Projekt erforderlich ist, da dort zukünftige Weichenstellungen und Impulse an den EU-Verordnungsgeber und die europäische Richtlinienpolitik erfolgen können. Mit Bezug darauf bestehen auch mögliche Schnittstellen im Bereich der berufsspezifischen technischen Regel TRGS 530. Vor diesem Hintergrund wird das Wiederaufleben einer allgemeinen und nicht branchenspezifischen TRGS Feuchtarbeit mit drohenden dermatologischen Pflichtuntersuchungen für alle Mitarbeiter befürchtet. Deshalb gelte es auch, in diesem Bereich die Sachkompetenz des Industrieverbands Körperpflege und Waschmittel einzubinden. Im Bereich des Färbens ist aus Sicht des Friseurhandwerks und der Gesundheitsexperten ein vorheriger „Allergietest“ von de facto medizinischen Laien im Bereich des Haarfärbens abzulehnen. Dies ist im Einklang mit der Ärzteschaft und BGW weiterhin als ungeeignet abzulehnen.

Im Bereich der Muskel- und Gelenkerkrankungen wird die zentrale Themenstellung der Projektarbeit gesehen. Der Ausschuss für Gesundheit und Umwelt lehnt aber eine pauschale Risikoverteilung zulasten der Arbeitgeber und im Hinblick auf vielfältige – auch private – Verursachungszusammenhänge eine undifferenzierte Behandlung des Themas sowie überzogene Forderungen ab. Ebenso wird die Festschreibung von Normierungen abgelehnt. Nach Auffassung des Ausschusses gilt es vielmehr, Standards und Optionen für eigenverantwortliche Maßnahmen im Bereich der Ergonomie und des Gesundheitsschutzes zu schaffen. Das stelle eine Kernaufgabe der Gefährdungsbeurteilung und der alternativen Betreuung dar und führe, ernst genommen und konsequent durchgeführt, zu absolut angemessenen Ergebnissen.

Im Rahmen einer aktuellen Bestandsaufnahme der alternativen Betreuungspraxis ist positiv zu bewerten, dass durch die Multiplikatorenveranstaltung der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) in Koblenz, aber auch durch die Auseinandersetzung der Geschäftsführertagung mit den Best-Practice-Modellen der Landesverbände Bayern und Baden-Württemberg wichtige Impulse gegeben und Umsetzungsinitiativen im Bereich betrieblicher Betreuung auf den Weg gebracht werden. Grundsätzlich wird von den Gremien des ZV Friseurhandwerk begrüßt, dass viele Initiativen darauf zielen, die arbeits- und sicherheitstechnische Betreuung bundesweit „in die Innungen zurückzuholen“. In diesem Kontext zeigen sich nach wie vor ein großes Entwicklungspotenzial und vor allem auch besondere Chancen zur Stärkung der Mitgliedsorganisationen.

Mit Sorge werden die Initiativen der BGW gesehen, ein berufsgenossenschaftliches „Zentrumsmodell“, wenn auch vorerst nur versuchsweise, einzuführen. In diesem Modell werde auch die Integration bestehender Modelle mit unterschiedlichen Kooperationspartnern in Erwägung gezogen. Letzteres beobachtet der Ausschuss für Gesundheit und Umwelt mit Skepsis. Auf Unverständnis stößt vor allem, dass bewährte Modelle, wie etwa die alternativen Betreuungsmodelle der Verbandsorganisationen im Friseurhandwerk, in das Zentrumsmodell integriert werden sollen. Einen besseren Weg zur Motivation von Klein- und Kleinstunternehmen in Bezug auf die lückenlose und systematische Organisation des Arbeitsschutzes sieht die

Tabelle 9:
Ausbildungsvergütungen im Friseurhandwerk in den Tarifbereichen der Mitgliedsverbände.
Stand: Tariffinformationen bis 01.10.2019 berücksichtigt. (Angaben in EUR)

Landesinnungsverband/ Tarifgebiet	Tarifstatus	Gültig ab	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr
Baden-Württemberg	TV av	01.09.19	510,00	600,00	725,00
Bayern	TV	01.08.19	515,00	605,00	760,00
Brandenburg	TV	01.08.18	360,00	440,00	510,00
Bremen	E	01.08.14	400,00	470,00	540,00
Bremerhaven	E	01.01.15	400,00	470,00	540,00
Hessen	TV av	01.08.19	520,00	630,00	750,00
Niedersachsen	TV av	01.08.19	510,00	600,00	725,00
NRW	TV nw	01.08.18	510,00	620,00	740,00
Pfalz	TV	01.08.19	500,00	600,00	700,00
Rheinland	TV	01.08.19	500,00	600,00	700,00
Saarland	E	01.01.16	350,00	410,00	580,00
Schleswig-Holstein	TV	01.08.17	450,00	550,00	650,00
Thüringen	TV	01.08.18	325,00	380,00	420,00

Quelle: Angaben der Landesinnungsverbände.
Die Tarifverträge bzw. Empfehlungen beruhen zum Teil auf unterschiedlichen wöchentlichen Ausbildungszeiten oder deren Empfehlung. E = Empfehlung, TV = Tarifvertrag, av = allgemeinverbindlich, nw = nachwirkend.

Branche in einer Ausdehnung der bestehenden alternativen Betreuungsstrukturen.

Die von den BGW-Gremien beschlossene Festsetzung und weitere Absenkung des Gefahrтарifs für das Friseurhandwerk auf die Gefahrklasse 3,8 wird allgemein begrüßt. Dies ist zwar nur ein Berechnungsfaktor für den BGW-Beitrag, aber doch ein wesentlicher. Gemessen an der Gefahrklasse von ursprünglich 9,4 im 1. Gefahrтарif, dokumentiere sich in dieser Entwicklung die einzigartige Erfolgsgeschichte des Friseurhandwerks, durch aktive Präventionsarbeit, effiziente alternative Betreuungskonzepte und engagierte Gremienarbeit die Berufskrankheitenquote und beitragsrelevante Entschädigungsleistungen deutlich zurückzudrängen.

Im Hinblick auf eine Annahme der zukünftigen Beitragsentwicklung überwiegt die Einschätzung, dass im Rahmen einer normalen Berufskrankheitenentwicklung in der Branche erneut von einer sinkenden Beitragsbelastung auszugehen ist. Dann sind allerdings – voraussichtlich – das niedrigste Beitragslevel und ein „Einpendeln“ der BGW-Beiträge erreicht. Außerordentliche Beitragssteigerungen können jedoch durch besondere oder nicht vorhersehbare Berufskrankheitenentwicklungen oder durch eine unverhältnismäßige Zunahme von Arbeits- und Wegeunfällen ausgelöst werden. Umso mehr sind alle Versuche zur Ausdehnung der Berufskrankheitenliste oder zur Schaffung neuer Berufskrankheitenbilder konsequent abzulehnen.

Tabelle 10:
Übersicht über die Tarifentgeltstruktur im Friseurhandwerk in den Tarifbereichen der Mitgliedsverbände.
Stand: 01.10.2019. (Angaben in EUR)

Landesinnungsverband/ Tarifgebiet	Entgelt-TV (Empfehlung)	Grundlohn	Tariflohn für Topkräfte	Max. Tariflohn	Flexible Vergütungsbestandteile
Baden-Württemberg	TV av	1.710,00	1.966,50	2.650,50	
Bayern	TV av	1.718,73	2.225,73	2.901,37	
Berlin		1.553,11			
Brandenburg*		1.592,63			Umsatzbeteiligung
Bremen	TV	1.553,11		1.970,10	
Bremerhaven	E	1.553,11	1.681,00	1.857,00	
Hessen****	TV av	1.725,92	2.128,42	2.933,42	
Niedersachsen	TV av	1.650,00	2.004,75	2.689,50	
NRW	TV av	1.763,01	2.036,61	2.547,90	
Pfalz**		1.592,63			
Rheinland***	TV	1.681,00	2.253,29		
Saarland	E	1.531,09	1.905,20	2.251,60	
Sachsen*	TV nw	1.479,59			Ggf. noch nachwirkender TV mit Umsatzbeteiligung
Schleswig-Holstein	TV av	1.605,50	2.078,70	2.535,00	
Thüringen*	TV nw	1.479,59			Ggf. noch nachwirkender TV mit Umsatzbeteiligung

Quelle: Angaben der Landesinnungsverbände
E = Empfehlung, TV = Tarifvertrag, AVE = Allgemeinverbindlichkeitserklärung, av = allgemeinverbindlich, AV beantr. = Allgemeinverbindlichkeit ist beantragt, nw = nachwirkend
Der gesetzliche Mindestlohn in Höhe von 8,84 Euro gilt vom 01.01.2017 bis 31.12.2018; ab 01.01.2019 beträgt er 9,19 Euro. Er ist zum Teil die Grundlage der Vergütung. Die Entgelthöhe bzw. Tarifentgelte oder Entgeltempfehlungen beruhen zum Teil auf unterschiedlichen wöchentlichen Arbeitszeiten/Optionsmodellen bzw. deren Empfehlung.
*Tarifizierung bzw. Empfehlung von Mindesttarifentgelten zzgl. umsatzbezogener Entgeltbestandteile.
**Gekündigter TV für die aktuelle Entgeltbemessungspraxis weitgehend nicht relevant.
***Leitende Tätigkeiten nicht tariflich geregelt.
****Keine AVE für höchste Lohngruppe.

Der Grundlohn basiert auf dem Tarif für Gesellinnen und Gesellen, die das Berufsbild aufgrund erster berufspraktischer Erfahrungen erfüllen und überwiegend selbstständig arbeiten; wenn nicht anders geregelt, beruht er auf dem Mindestentgelt/-lohn. Die Berechnung des monatlichen Mindestentgelts berücksichtigt unterschiedliche Regelarbeitszeiten und/oder tarifliche Stundenumrechnungsformen. Er stellt die Mindestbasis für individuelle Vergütungsregelungen und ggf. weitere leistungsbezogene Entgelte dar.

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT DER FRISEURE 2018.

Treffpunkt für alle Beautyprofis, Haarfanatiker und Top-Level-Performer waren auch 2018 die hairGAMES | Deutschen und Bayerischen Meisterschaften der Friseure. Im Rahmen der Fachmesse HAARE am 21. und 22. Oktober in Nürnberg wurde die hohe Kunst des Frisierens gefeiert. Die Besten der Branche zeigten handwerkliche Fertigkeiten und lieferten dem Publikum eine spannende Show mit den angesagten Trendlooks des Jahres.



Die hairGAMES 2018 | Deutschen Meisterschaften in den Kategorien Damen, Herren und Kosmetik sind das Highlight des Jahres für alle Friseure und Wettbewerbsbegeisterte. Sie gehören zu den bedeutendsten Fachwettbewerben in Europa und sind international hoch angesehen. Ihre Titel zählen zu den begehrtesten in der Branche und sind somit das optimale Karrieresprungbrett. Rund 120 Teilnehmer – egal, ob am Anfang der Karriere oder mit langjähriger Berufserfahrung – zeigten in Nürnberg ihr Gespür für die aktuellen Fashionstyles.

Im Kampf um den heiß begehrten Titel „Deutscher Meister – hairGAMES Champion 2018“ bewiesen die Teilnehmer absolutes Know-how in Sachen Schnitt, Farbe und Styling. Doch letztlich konnte nur einer das Siegereckchen in der jeweiligen Kategorie erklimmen und vom Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks zum Sieger gekürt werden.

Neben den Gewinnern der hairGAMES Trendlooks und den hairGAMES New Talents (für Auszubildende) wurden auch zwei Sonderpreise in den Kategorien Best Newcomer 2018 und Best Total Look 2018 vergeben. Parallel zu den hairGAMES 2018 fanden die Bayerischen Meisterschaften der Friseure statt.

Die Gewinner 2018 im Überblick:

Sieger der deutschen Meisterschaft 2018

Wettbewerb	Name	Stadt (Land)
Women Trendlook	Kai Mögling	Sangerhausen (Sachsen-Anhalt)
Men Trendlook	Tobias Petersen	Amelinghausen (Niedersachsen)
Glitter Editorial Trendlook	Susanne Stock	Elm (Saarland)
Braiding Trendlook	Annika Thull	Aachen (NRW)
Wedding Trendlook	Cigdem Dogan	Schwetzingen (Baden-Württemberg)
Color Expert Trendlook	Lorena Milosevic	Ehingen (Baden-Württemberg)

Sieger der besten Lehrlinge Deutschlands 2018

Wettbewerb	Name	Stadt (Land)
New Talents Girls	Arik Aron Bartels	Forchheim (Bayern)
New Talents Boys	Arshad Saleem Darman	Gotha (Thüringen)
New Talents Fantasy Make-up	Nadine Melissa Nägler	Düsseldorf (NRW)
New Talents Up-Do	Gina-Marie Lorenz	Gotha (Thüringen)
New Talents Wiesnstyle	Laura Simmermeyer	Burgebrach (Bayern)

Auf dem Weg zum Titel waren die Teilnehmer aber nicht allein, denn auch 2018 hielt der Zentralverband an dem erfolgreichen Coachingkonzept aus den vergangenen Jahren fest. Dabei wurde jedem Starter ein persönlicher Coach für die Zeit des Wettbewerbs an die Seite gestellt. Alle Coaches sind erfahren in Sachen Competition und on top Mitglieder im ZV Modeteam.



Die glücklichen hairGAMES-Sieger 2018.

DAS FRISEURHANDWERK IN DER ÖFFENTLICHKEIT.

Die Imagestärkung der Branche zählt zu einer der zentralen Aufgaben des Zentralverbands des Deutschen Friseurhandwerks. Schlüssel dafür ist eine engagierte Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Der Zentralverband trägt aktiv die wirtschaftlichen, politischen und fachlichen Interessen und Ziele sowie alle aktuellen Branchenthemen nach außen und erreicht eine hohe Medienpräsenz mit millionenfachen PR-Kontakten.

ZV Modetrends gehen durch die Medien.

Das ZV Kreativteam entwirft zweimal jährlich die Modestrecken für die kommende Saison und bringt sie in großem Stil auf die Bühnen, in die Salons und die Medien Deutschlands.

Die Medien lieben Mode: Die Mode ist das verbindende Element zwischen der Friseurbranche und TV, Print, Hörfunk und Internet. Der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks erzielt mit der Mode und jeder Ausgabe des H|MAG viele Millionen bundesweite Pressekontakte. Damit leisten die Akteure des Modeteams mit ihrem kreativen Schaffen bezüglich saisonaler Trendkollektionen wertvolle Imagearbeit für die gesamte Friseurbranche.

Position beziehen.

Aber nicht nur die Fashionevents des Zentralverbands ziehen das mediale Interesse auf sich. Das Friseurhandwerk ist auch wirtschaftlich und (sozial-)politisch regelmäßig in der Presse präsent.

Die Branche lieferte im vergangenen Jahr spannende Schlagzeilen zur Mindestlohn-debatte, zu Preissteigerungen, zum Boom der Barber-Shops, zu Kontrollen der Schwarzarbeit und konnte mehrfach auch die Aufmerksamkeit der Deutschen Presse-Agentur auf sich ziehen. Der Zentralverband hat in der Öffentlichkeit klar Stellung zu den Sachverhalten bezogen und einmal mehr die Interessen des Friseurhandwerks in der Gesellschaft engagiert und nachhaltig vertreten. Auch die deutsch-russische Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung hinsichtlich des dualen Ausbildungssystems sowie die Reform der Ausbildungsordnung stießen auf großes öffentliches Interesse.

„Im Friseurhandwerk gibt es – wie in vielen anderen Handwerksberufen – einen großen Wettbewerb um Mitarbeiter. Da müssen wir einfach auch mehr zahlen, mehr bieten.“

ZV Hauptgeschäftsführer Jörg Müller, zitiert von der Deutschen Presse-Agentur, April 2019.

„Die Wertschätzung für Friseurdienstleistungen ist bei den Menschen gestiegen.“

ZV Präsident Harald Esser, zitiert von der Deutschen Presse-Agentur, Juni 2018.

„Im Friseurberuf entscheiden nicht die Schulnoten. Es sollte kein Ausweichberuf sein, sondern der Beruf, den er oder sie wirklich lernen möchte.“

ZV Präsident Harald Esser, zitiert von der Deutschen Presse-Agentur, November 2018.

Unternehmerinnen im Fokus.

Mit einem Unternehmerinnenanteil von über 70 Prozent in der Friseurbranche sind Frauen die Entscheiderinnen für die Entwicklung des Markts. Der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks unterstützt daher vor allem Frauen beim Einstieg in die Verbandsarbeit und trägt ihren enormen Einfluss im Friseurhandwerk in die Öffentlichkeit. Wichtigste Initiative ist dabei die Verleihung und Auszeichnung des Awards „Unternehmerin des Jahres im Friseurhandwerk“.

Der Unternehmerinnen-Award wurde vom Zentralverband und von der Fachzeitschrift FRISEURWELT ins Leben gerufen und fand 2018 bereits zum dritten Mal statt. Im Rahmen der Fachmesse HAARE am 21. Oktober 2018 in Nürnberg wurde Denis Sabur aus



Bad Oeynhausen als Unternehmerin des Jahres 2018 ausgezeichnet. Insbesondere nach der Preisverleihung wurde der Siegerin eine große öffentliche Aufmerksamkeit zuteil, die sie gleichzeitig für die Außendarstellung ihres Salons nutzen konnte.



Denis Sabur ist Unternehmerin des Jahres 2018 im Friseurhandwerk.

Studiengang Beauty-Management.

Für mediale Aufmerksamkeit sorgt auch das gemeinsame Projekt des Zentralverbands des Deutschen Friseurhandwerks (ZV), der Steinbeis Business Academy (SBA) und der Handwerkskammer Koblenz zum Studiengang Bachelor of Arts Business Administration (B. A.) mit dem Schwerpunkt Beauty-Management. Das Bachelorstudium eröffnet attraktive Berufsperspektiven für junge Menschen und stärkt dabei zugleich das Image aller Schönheitsexperten in Deutschland.

Der staatlich und international anerkannte Studiengang richtet sich insbesondere an Friseurmeister/-innen. Das Aufbau-studium vermittelt betriebswirtschaftliche Handlungskompetenz, aktuelles branchenspezifisches Expertenwissen und gestaltet sich flexibel wie auch effizient. Die Schaffung der neuen Karrierewege im Friseurhandwerk hat in allen Medienkanälen von sich reden gemacht.



2019 ist das Jahr des Ehrenamts.

Mehr als nur eine Kampagne für das Ehrenamt: 2019 steht die handfeste Unterstützung der 260 Obermeisterinnen und Obermeister im Mittelpunkt der Arbeit des Zentralverbands. Neue Werbemittel in konkreten Themenfeldern und mit individuellen Botschaften bieten allen Innungen und Landesverbänden effektive Tools für die direkte Ansprache von neuen Mitgliedern.

2019 wird das Jahr der Helden. Mit dem Aufbau einer virtuellen Ehrenamtsakademie schafft der Zentralverband ein Netzwerk für alle Obermeister. Trainings zu unterschiedlichen Themen sorgen neben der Kompetenzförderung auch für Teambuilding und Austausch zwischen den Ehrenamtsträgern.



Die ZV Mode ist ein Medienmagnet.

Die Mode ist die ideale Möglichkeit für Friseure, in den Medien in Erscheinung zu treten. Die beste Plattform bieten dabei die Deutschlandpremieren der Trendlooks des Zentralverbands. Zweimal im Jahr präsentiert das ZV Modeteam seine neuen Looks und kreativen Styles der breiten Öffentlichkeit. Im Herbst 2018 war der Zentralverband zu Gast bei Partner Kao/Goldwell in Darmstadt und stellte in einer mitreißenden Trendshow die brandneuen und vielseitigen Hairfashionlooks für Herbst und Winter 2018/19 vor. Hoher Glamfaktor, stilvolle Verwandlungen und professionelle Friseurkompetenz zählten zu den Markenzeichen der neuen Kollektion. Die gelungene Präsentation gab einen Vorgeschmack auf die Trends des Winters und sorgte für ein positives Echo in den Medien.

INSPIRATION&STYLE Trendwochenende.

Inspirationsreise nach Salzburg: Das ZV Modeteam setzte bereits im vergangenen Jahr mit der Deutschlandpremiere der Frisurenmode in Berlin, zu Gast bei Partner Wella, eingebettet in ein ganzes INSPIRATION&STYLE Trendwochenende, neue Impulse. Dieses Jahr wurde in Zusammenarbeit mit der Bundesinnung der Friseure in Österreich und der Wirtschaftskammer Österreich aus dem Style-Event ein länderübergreifender Fach- und Erfahrungsaustausch unter Kollegen. Die über 170 Teilnehmer aus Deutschland und Österreich erlebten ein Trendwochenende voller Inspiration, Kreativität und neuer Impulse.



Die ZV Modeakteure begeisterten das Publikum.

Los ging es in der „Panzerhalle“ Salzburg mit einer Begrüßung der Teilnehmer durch Art Director Antonio Weinitschke, den Vizepräsidenten des Zentralverbands des Deutschen Friseurhandwerks Herbert Gassert und durch den Bundesinnungsmeister der Bundesinnung der Friseure in Österreich, Wolfgang Eder. Darauf folgten die praxisnahen Vorträge von Branchenleader Noah Wild, ZV Partner von Paul Mitchell; Erfolgsunternehmer Oliver Schmidt und Trendbeobachter Mathias Haas. Abgerundet wurde der inspirierende erste Seminartag am Abend mit einem gemeinsamen Rooftop-Dinner mit Blick über die Skyline Salzburgs, ausgerichtet vom Zentralverband und Partner Paul Mitchell.



Highlight der Inspirationsreise war am nächsten Tag die Präsentation der H|MAG Trendkollektion Frühjahr/Sommer 2019 durch das ZV Modeteam. Die neue Trendkollektion erweckte in Salzburg die wilden und unvergesslichen 70er-Jahre zu neuem Leben. „Love and Peace and Rock'n'Roll“ lautete die Devise.

In einem Liveworkshop nahmen die ZV Modeakteure die Teilnehmer mit auf eine Zeitreise in die 70er. Der stellvertretende Art Director Steven Meth, Kai Mögling, Susi Hoffmann, Ansgar Bannert, Annemarie Graf, Sarah Scherer, Anja Bassenauer und Rüdiger Stroh verhalfen sieben Kundenmodellen zu einem neuen, trendigen Look und zeigten innerhalb von zwei Stunden, wie die typischen Flower-Power-Frisuren heute funktionieren, clean und edel interpretiert.

Die Teilnehmer konnten sich dabei die Schnitt- und Stylingtechniken aus unmittelbarer Nähe anschauen, die Akteure direkt ansprechen und nach deren fachlichem Know-how fragen. So entstand ein reger Austausch unter Kollegen in entspannter Atmosphäre.

Auf der Bühne präsentierten die ZV Modeakteure anschließend ihre fertigen Trendfrisuren und erklärten die Looks noch einmal „Schnitt für Schnitt“. Die ZV Modemacher haben mit ihrem Umstyling ganze Arbeit geleistet und den Modellen mit den modernen 70er-Jahre-Trendfrisuren den richtigen Fashionstyle verpasst. Der Zentralverband erntete für sein Modeevent im neuen Format durchweg positives Feedback und erzielte eine gute Medienresonanz.

Die Friseure konnten sich im Liveworkshop die Schnitt- und Stylingtechniken aus unmittelbarer Nähe anschauen.



Schwerpunkte des Jahres 2018/19

DAS MODETEAM.

Sie sind die kreativen Macher hinter den Trendkollektionen des Zentralverbands. Sie entwerfen und realisieren moderne Looks sowie innovative Styles, die das gesamte Friseurhandwerk inspirieren. Die Akteure des ZV Modeteams sind echte Trendsetter, Modeliebhaber und fachlich immer up to date.



Das ZV Modeteam

Art Director: Antonio Weinitschke

Stv. Art Director: Steven Meth

Die Modeakteure:

Serkan Akbas, Mattis Baatz, Anna-Maria Bannert, Ansgar Bannert, Anja Bassenauer, Dominik Busch, Attila Can, Anna Eismann, Annemarie Graf, Nadine Hans, Tanja Hartmann, Mike Hoffmann, Susi Hoffmann, Heidi Janich, Christian Kasa, Marco Küveler, Roberto Laraia, Lupo, Kai Mögling, Sandy Nägler, Marcel Ritter, Sarah Scherer, Christoph Schildmann, Christian Siferlinger, Rüdiger Stroh, Michael Toman, Jan Wagner, Julian Wagner, Nico Wegner, Robin Witte, Sebahat Yilmaz-Bader.

Das H|MAG.

Stilsicher entwirft das ZV Modeteam um die Art Directors Antonio Weinitschke und Steven Meth zweimal im Jahr die Looks der Saison und setzt modische Impulse. Dabei haben die erfolgreichen Friseure und Stylisten nicht nur den Fashionfaktor im Blick, sondern setzen zugleich auf Qualität, Wandelbarkeit und Tragbarkeit der Frisuren. So können die Looks ideal auf die individuellen Kundinnen und Kunden im Salon zugeschnitten werden.

Trendinformationen aus erster Hand: Eine intensive Vorbereitungszeit mit Trendrecherchen, Castings und Fotoshootings nehmen die ZV Modemacher gerne auf sich. Denn die Umsetzung ihrer Visionen ist nicht nur ihre Leidenschaft, sondern spiegelt sich auch im Fashionmagazin des Zentralverbands wider. Die Modestrecken Frühjahr/Sommer und Herbst/Winter vereinen in sich dynamische und frische Frisurenlooks sowie die Make-up-Trends von morgen. Das H|MAG überzeugt durch ein hochwertiges Design und ist Modeheft, Lookbook wie auch Imagebroschüre in einem. Es bringt die geballte modische Kompetenz des Friseurhandwerks zum Ausdruck.

Das enge Zusammenwirken aus Modeteam, Innungen und Verbänden bringt die Trendkollektionen aber erst in die über 80.000 Friseursalons in ganz Deutschland und damit auf die Köpfe der Kunden. Denn was auf der Deutschlandpremiere des Zentralverbands vorgestellt wird, findet seinen modischen Ausdruck in den Präsentationen und Shows auf Innungs- und Landesebene. Eine Einheit, die die erfolgreichste Image- und Modekampagne im gesamten Friseurhandwerk darstellt.

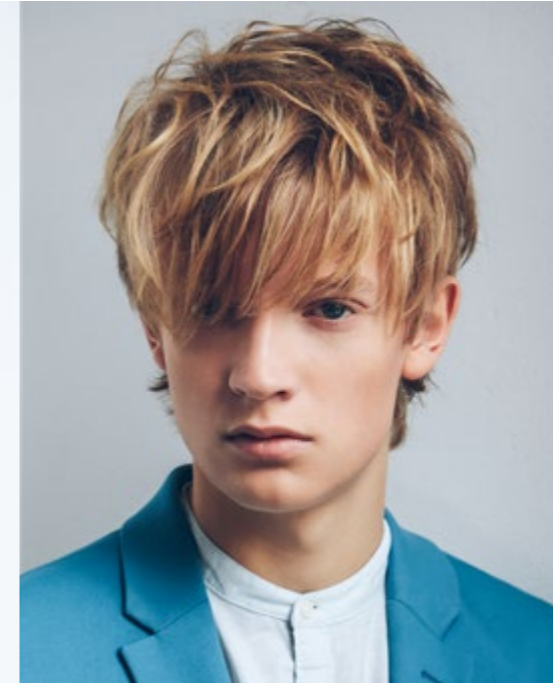
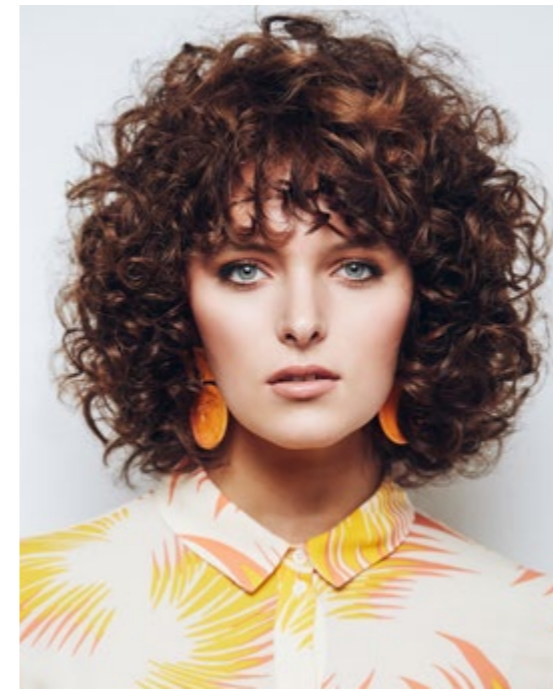




Die Trends Herbst/Winter.

Polar and Ice

Ice Ice Baby: Die Trendkollektion Herbst/Winter 2018/19 ist inspiriert vom Spirit Islands. Die Trendfrisuren verkörpern das Thema Polar und Ice und sind angelehnt an die Eiswelten Islands. Die Nordlichter am nächtlichen Himmel Islands haben seit jeher für Faszination gesorgt und fließen als dezentes Farbspiel mit blauen und grünen Akzenten in die Trendfrisuren ein. Aber die Looks stehen nicht nur für eine kühle Eleganz und kraftvolle Styles, sondern versprühen mit ihren Variationsmöglichkeiten auch sanfte und verheißungsvolle Noten. Ganz wie unsere Muse Island, wo Feuer und Eis direkt aufeinandertreffen.



Die Trends Frühjahr/Sommer.

ZV goes Seventies

Auf den Spuren der Siebziger: Die Trendkollektion Frühjahr/Sommer 2019 entführt auf eine Zeitreise in das Jahrzehnt der Disco-Bewegung, der Hippies und des Glam-Rocks. Inspiriert von den großen Musiklegenden, setzt die Kollektion auf die typischen 70er-Looks: Flower-Power-Outfits, Föhnwelle, Stufenschnitte und Bohème-Styles. Das ZV Modeteam zeigt, wie die Styles heute, etwas cleaner und edler interpretiert, funktionieren. Individuelle Freiheit, Experimentierfreude und Mut zum Auffallen. Vorherige Grenzen und Etikette entfallen und erlaubt ist, was gefällt.





Das Jahr in Bildern 2018/19

SPOTLIGHT
AUF EIN JAHR
DER VERÄNDERUNGEN

DIE HIGHLIGHTS 2018/19.

Der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks macht sich stark für die rund 70.000 Friseurunternehmer in Deutschland.



Mitgliederversammlung 2019 in Frankfurt

Die ZV Mitgliederversammlung fand vom 25. bis zum 27. Mai 2019 in Frankfurt am Main statt. Der ZV tritt für einen modernen und erfolgreichen Berufsstand ein.



Mitgliederversammlung 2019 in Frankfurt

ZDH Präsident Hans Peter Wollseifer zeichnete ZV Präsident Harald Esser bei der Mitgliederversammlung 2019 mit dem Handwerkszeichen in Gold aus.



Sommerfest der CDU/CSU in Berlin

ZV Präsident Harald Esser und CDU Chefin Annegret Kramp-Karrenbauer nach ihrem Meinungsaustausch.



Deutsch-russische Berufsbildungszusammenarbeit

Der Zentralverband unterstützte die deutsch-russische Berufsbildungskoooperation im Friseurhandwerk und begrüßte die russische Expertendelegation in Köln.



INSPIRATION&STYLE Trendwochenende 2019 in Salzburg

Das ZV Modeteam um Art Director Antonio Weinitschke sorgte in Salzburg für ein Trendwochenende voller Inspiration, Kreativität und neuer Impulse.



Obermeister-Jahresauftaktseminar 2019 in Kiel

„Mit einer einheitlichen und starken Verbandsinnenpolitik können wir viel bewegen“, betonte, ZV Vizepräsident Herbert Gassert beim Obermeister-Jahresauftaktseminar 2019.



Unternehmerin des Jahres 2018

Unternehmerin des Jahres 2018 im Friseurhandwerk ist Denis Sabur.



Verzeichnisse

EMPFÄNGER DER EHREN-
NADELN 2018/19

ORGANE UND AUSSCHÜSSE
ANSCHRIFTEN DER LANDES-
INNUNGSVERBÄNDE UND DER
OBERMEISTER/-INNEN
FÖRDERNDE MITGLIEDER
FÖRDERNDE PARTNER

VERZEICHNIS DER EMPFÄNGER DER EHRENNADELN IN GOLD UND SILBER DES ZENTRALVERBANDS 2018/19.

Goldene Ehrennadel

Gabi Berkler, Koblenz
Reiner Breckwoldt, Cuxhaven
Angela Fassing, Hanau
Sven Heubel, Jena
Andrea Jülich, Erfurt
Bernhard Königs, Lohmar
Karsten Meier, Cadenberge
Hans Jürgen Reintgen, Königswinter
Gerd Schanz, Neuwied
Christiane Schiesser, Bad Kissingen
Karl-Heinz Schildmann, Osnabrück

Silberne Ehrennadel

André Bachmaier, Crailsheim
Karin Elsässer, Schöntal
Heiko Kramer, Öpfingen
Monika Schumm, Mainhardt
Karin Weinmann, Michelfeld

Ehrenmedallien

Michael Johnigk, Dortmund
Karl-Otto Schöne, Vechta

Geschäftsstelle

50676 Köln, Tel-Aviv-Straße 3
Tel. 02 21/97 30 37 0, Fax 02 21/97 30 37 30
Internet: www.friseurhandwerk.de
E-Mail: info@friseurhandwerk.de

Präsident: Harald Esser
50933 Köln, Aachener Str. 514-520
Tel. 02 21/49 52 72, Fax 02 21/49 95 53 2
E-Mail: harald_esser@t-online.de

Hauptgeschäftsführer: Jörg Müller
50676 Köln, Tel-Aviv-Straße 3
Tel. 02 21/97 30 37 0, Fax 02 21/97 30 37 30

Vorstand

Präsident: Harald Esser
50933 Köln, Aachener Str. 514-520
Tel. 02 21/49 52 72, Fax 02 21/49 95 53 2
E-Mail: harald_esser@t-online.de

Vizepräsident: Herbert Gassert
74821 Mosbach, Neuburgstr. 1
Tel. 0 62 61/16 60 0, Fax 0 62 61/37 88 8
E-Mail: herbert.gassert@gmx.de

Vizepräsident: Rudolf Reisbeck
94339 Leiblfing, Kolpingstraße 3
Tel. 0 94 27/79 6
E-Mail: rudolf.reisbeck@freenet.de

Weitere Vorstandsmitglieder

Robert Fuhs
53347 Alfter, Quirinusstr. 3
Tel. 02 28/64 12 01, Fax 02 28/64 50 70
E-Mail: robert-fuhs@t-online.de

Sybille Hain
99084 Erfurt, Andreasstr. 31
Tel. 03 61/21 15 17 6, Fax 03 61/21 17 85 2
E-Mail: sybille-hain@t-online.de

Manuela Härtelt-Dören
37083 Göttingen, Riemannstr. 18
Tel. 05 51/75 92 3, Fax 05 51/72 19 7
E-Mail: info@friseur-haertelt.de

Christian Kaiser
81371 München, Implerrstr. 12
Tel. 0 89/30 70 98 70
E-Mail: info@hair-kaiser.de

Jan Kopatz
c/o Friseur-Innung Berlin
10709 Berlin, Konstanzer Str. 25
Tel. 0 30/86 47 02 0, Fax 0 30/86 12 01 9
E-Mail: kopatz@friseurinnung.com

ORGANE UND AUSSCHÜSSE

Reinhard Schneider
67433 Neustadt/Weinstraße, Schwesternstr. 2
Tel. 0 63 21/80 04 2, Fax 0 63 21/48 11 70
E-Mail: friseur-reinhard-schneider@t-online.de

Art Directoren

Art Director: Antonio Weinitschke
52062 Aachen, Peterstr. 81-83
Tel. 02 41/44 94 4, Fax 02 41/44 94 0
E-Mail: antonio.weinitschke@t-online.de

stellvertretender Art Director: Steven Meth
99867 Gotha, Rosengasse 3
Tel. 01 73/31 34 35 1
E-Mail: steven_meth@yahoo.de

Landesfachbeiratsleiter

Baden-Württemberg: Roberto Laraia
72764 Reutlingen, Karlstr. 1
Tel. 0 71 21/33 72 43, Fax 0 71 21/33 72 98
E-Mail: info@laraia.de

Bayern: Dieter Schöllhorn
86150 Augsburg, Bäckerstraße 40
Tel. 08 21/34 99 55 5
E-Mail: dieter.schoellhorn@coiffeur-schoellhorn.de

Berlin: Dennis Machts
13086 Berlin, Wigandstaler Str. 21
Tel. 0 30/86 47 02 0, Fax 0 30/86 12 01 9
E-Mail: machts@friseurinnung.com

Hessen: Günther Rösler
63075 Offenbach, Im Gartenrain 10
Tel. 0 69/83 00 49 90, Fax 069/83 00 49 90
E-Mail: daf@gmx.de

Mecklenburg-Vorpommern: Jörg Zecher
23966 Wismar, Schweinsbrücke 4
Tel: 0 38 41/28 48 85, Fax: 0 38 41/22 27 62
E-Mail: Joerg@fristyler.de

Niedersachsen: Michael Zimenga
49078 Osnabrück, Blumenhaller Weg 28
Tel. 05 41/45 60 7, Fax 05 41/45 61 3
E-Mail: michael.haarstudio@osnernet.de

Nordrhein-Westfalen: Rüdiger Stroh
51427 Bergisch Gladbach, Vürfelser Kaule 9
Tel. 0 22 04/63 10 1
E-Mail: hairstroh@web.de

Pfalz: Gilbert Schütz
67655 Kaiserslautern, Rudolf-Breitscheid-Str. 70
Tel. 06 31/64 47 7
E-Mail: schuetzverband@live.de

Rheinland: Julian Wagner
53489 Sinzig, Mühlenbachstr. 15
Tel. 0 26 42/99 96 83
E-Mail: julianwagnerhair@googlegmail.com

Saarland: Johannes Hess
66787 Wadgassen-Differten, Werbelner Str. 21
Tel. 0 68 34/60 21 5, Fax 0 68 34/69 66 0
E-Mail: intercoiffeur.hess@t-online.de

Thüringen/Sachsen-Anhalt: Sven Heubel
07743 Jena, Löbderstr. 7
Tel. 0 36 41/66 55 25, Fax 0 36 41/48 94 35
E-Mail: s.heubel@gmx.de

Ausschuss Innovation und Kommunikation

Bernd Beikirch
74706 Osterburken, Friedrichstr. 5-7
Tel. 0 62 91/81 95
E-Mail: info@beikirch.de

Susanne Dorsten
48607 Ochtrup, Kolpingstr. 2
Tel. 0 25 53/72 15 50
E-Mail: susannedorsten@hotmail.com

Elke Hoinkis
64283 Darmstadt, Nieder-Ramstädter-Str. 14
Tel. 0 61 51/23 43 2
E-Mail: elke.hoinkis@nano-world.de

Josef Hopmann
48527 Nordhorn, Oothmarsumer Weg 6
Tel. 0 59 21/52 81
E-Mail: info@friseur-hopmann.de

Jan Kopatz (Vorsitzender)
c/o Friseur-Innung Berlin
10709 Berlin, Konstanzer Str. 25
Tel. 0 30/86 47 02 0, Fax 0 30/86 12 01 9
E-Mail: kopatz@friseurinnung.com

Petra Zander
88131 Lindau, Friedrichshafener Str. 90
Tel. 0 83 82/21 81 1
E-Mail: petrashaarstudio@t-online.de

Wirtschafts- und Sozialausschuss

Mike Engels
50737 Köln, Kapuziner Str. 2
Tel. 02 21/74 88 09, Fax 02 21/74 88 09
E-Mail: m.engels@kopfarbeit-koeln.de

Michael Hunger
86956 Schongau, Sonnenstraße 16a
Tel.: 0 88 61/46 36
E-Mail: mail@friseur-hunger.de

Christian Kaiser (Vorsitzender)
81371 München, Implerrstr. 12
Tel. 0 89/30 70 98 70
E-Mail: info@hair-kaiser.de

Thomas Kemmerich
Friseur Masson AG, 99084 Erfurt, Marbacher Gasse 35-37
Tel. 03 61/21 24 13 8, Fax 03 61/21 24 13 2
E-Mail: direction@friseur-masson.de

Dirk Reisacher
88440 Biberach/Riß, Schwanenstraße 3
Tel. 0 73 51 / 94 95
E-Mail: dirk@friseur-reisacher.de

Axel Müller
37073 Göttingen, Prinzenstraße 8
Tel. 05 51 / 56 54 8
E-Mail: axelmueller1968@yahoo.de

Berufsbildungsausschuss

Robert Fuhs (Vorsitzender)
53347 Alfter, Quirinustr. 3
Tel. 02 28/64 12 01, Fax 02 28/64 50 70
E-Mail: robert-fuhs@t-online.de

Christian Hertlein
90522 Oberasbach, Rothenburger Str. 20a
Tel. 09 11/69 30 92, Fax 09 11/69 99 73 6
E-Mail: tc.hertlein@t-online.de

Martin Jetter
78315 Radolfzell, Scheffelstr. 6
Tel. 0 77 32/55 66 1, Fax 0 77 32/55 66 1
E-Mail: jettermartin@t-online.de

Andrea Jülich
99092 Erfurt, Blumenstr. 89
Tel. 03 61/21 10 90 9, Fax 03 61/21 10 90 9
E-Mail: juelichhaare@t-online.de

Kay-Uwe Liebau
64283 Darmstadt, Holzstr. 3
Tel. 0 61 51/22 93 6, Fax 0 61 51/69 50 74
E-Mail: city-friseur@gmx.de

Sabine Tasche
30165 Hannover, Fenskestr. 17
Tel. 05 11/35 22 65 7
E-Mail: sabinetasche@freenet.de

Umwelt- und Gesundheitsausschuss

Herbert Gassert
74821 Mosbach, Neuburgstr. 1
Tel. 0 62 61/16 60 0, Fax 0 62 61/37 88 8
E-Mail: herbert.gassert@gmx.de

Manuela Härtelt-Dören
37083 Göttingen, Riemannstr. 18
Tel. 05 51/75 92 3, Fax 05 51/72 19 7
E-Mail: info@friseur-haertelt.de

Volker Haimann
32578 Detmold, Augustdorfer Str. 21
Tel. 0 52 32/70 38 94, Fax 0 52 32/69 80 26 9
E-Mail: volker.haimann@t-online.de

Sybille Hain
99084 Erfurt, Andreasstr. 31
Tel. 03 61/21 15 17 6, Fax 03 61/21 17 85 2
E-Mail: sybille-hain@t-online.de

Rudolf Reisbeck (Vorsitzender)
94339 Leiblfing, Kolpingstraße 3
Tel. 0 94 27/79 6
E-Mail: rudolf.reisbeck@freenet.de

Rudolf Wiegand
61352 Bad Homburg, Gunzstr. 9
Tel. 0 61 72/45 09 09, Fax 0 61 72/45 09 09
E-Mail: rudolf-wiegand@web.de

Rechnungsprüfungsausschuss

Elke Hoinkis
64283 Darmstadt, Nieder-Ramstädter-Str. 14
Tel. 0 61 51/23 43 2
E-Mail: elke.hoinkis@nano-world.de

Mike Ulrich
66280 Sulzbach, Am Hang 1
Tel. 0 68 97/36 73
E-Mail: mike-ulrich@t-online.de

Stellvertretende Mitglieder:

Ingo Cappel
66885 Altenglan, Schulstr. 6
Tel. 0 63 81/26 40
E-Mail: ingocappel@web.de

Dieter Eser
63739 Aschaffenburg, Merkelstr. 4
Tel. 0 60 21/15 63 3, Fax 0 60 21/92 98 07
E-Mail: dieter.eser@gmx.de

Ausstellungs- und Werbegemeinschaft des Friseurhandwerks GmbH

Geschäftsführer Jörg Müller
50676 Köln, Tel-Aviv-Straße 3
Tel. 02 21/97 30 36 0, Fax 02 21/97 30 36 40

Landesinnungsverbände Obermeisterinnen und Obermeister

Fachverband Friseur und Kosmetik Baden-Württemberg

39 Innungen

Geschäftsstelle
70178 Stuttgart, Gerberstr. 26
Tel. 07 11/60 77 00, Fax 07 11/60 77 01 1
Internet: www.fachverband-fk.de
E-Mail: info@fachverband-fk.de

Landesinnungsmeister Herbert Gassert
74821 Mosbach, Neuburgstr. 1
Tel. 0 62 61/16 60 0, Fax 0 62 61/37 88 8
E-Mail: herbert.gassert@gmx.de

Art Director - Team Roberto Laraia
72764 Reutlingen, Karlstr. 1
Tel. 0 71 21/33 72 43, Fax 0 71 21/33 72 98
E-Mail: info@laraia.de

Art Director - Team Boris Gassert
74821 Mosbach, Neuburgstr. 1
Tel. 0 62 61/16 60 0, Fax 0 62 61/37 88 8
E-Mail: boris.gassert@web.de

Creative Director Damen Mike Hoffmann
73230 Kirchheim, Dettinger Str. 12
Tel. 07021/2929, Fax 07021/76293
E-Mail: mikehoffmann-europameister@web.de

Creative Director Herren Marco Heer
97980 Bad Mergentheim, Krumme Gasse 7
Tel. 0 79 31/56 38 60, Fax 0 79 31/56 38 63
E-Mail: heerstyle@googlegmail.com

Creative Director Kosmetik Heike Bleher
c/o Salon Schmauder
72525 Münsingen, Beim Unteren Tor 1
Tel. 0 73 81/93 18 91
E-Mail: heike.bleher@web.de

Creative Director Nageldesign Brigitte Würfl
71229 Leonberg, Reichenbergerstr. 1
Tel. 07152/948027, Fax 07152/948029
E-Mail: info@hand-and-nails.com

Geschäftsführer Matthias Moser

Obermeisterinnen und Obermeister

Handwerkskammerbezirk Freiburg

Freiburg Sabine Becker
79110 Freiburg, Am Hägele 32
Tel. 0 76 1/89 15 52
E-Mail: sabine.frass@gmx.de

Lörrach Peter Hauth
79576 Weil a. Rhein, Oberbaselweg 36
Tel. 0 76 21/76 65 1, Fax 0 76 21/77 06 87
E-Mail: pr.hauth@web.de

Müllheim Sylvia Schmeißer
79395 Neuenburg, Kreuzmattweg 10
Tel. 0 76 31/79 38 80
E-Mail: haarweltsilvia@web.de

Handwerkskammerbezirk Heilbronn

Schwäbisch Hall Sabine Hammel
74532 Ilshofen-Großallmerspann, in den Höfen 1
Tel. 0 79 04/10 72
E-Mail: sabineshaartrend@hotmail.de

Tauberbischofsheim Michaela Hammer
97947 Grünsfeld, Schloßstr. 1
Tel. 0 93 46/34 0
E-Mail: michaelaHammer@web.de

Handwerkskammerbezirk Karlsruhe

Mittelbaden Petra Albrecht
77815 Bühl, Johannes Passage 8
Tel. 0 72 23/23 16 4, Fax 0 72 23/91 58 24 6
E-Mail: info@frisoerschmid.de

Bruchsal Richard Niederbühl
76698 Ubstadt-Weiher, Weiherer Str. 18
Tel. 0 72 51/61 01 4
E-Mail: Richard.Niederbuehl@t-online.de

Calw Roswitha Keppler
75394 Oberreichenbach, Würzbacher Str. 17
Tel. 0 70 51/96 81 20, Fax 0 70 51/96 81 21
E-Mail: Roswitha.Keppler@hyperlan.de

Karlsruhe-Bretten Beate Wehrle
76337 Waldbronn, Marktplatz 6
Innung: Tel. 0 72 43/68 80 9
E-Mail: info@friseurinnung-ka.de

Pforzheim Nelli Butsch
75173 Pforzheim, Weiherstraße 11
Tel. 0 72 31/29 89 05, Fax 0 72 31/29 89 06
E-Mail: friseurinnung.pforzheim@t-online.de

Vaihingen Natascha Blattner
75417 Mühlacker, Hofstr. 11
Tel. 0 70 41/63 63, Fax 0 70 41/81 13 52
E-Mail: n-blattner@t-online.de

Handwerkskammerbezirk Konstanz

Bad Säckingen-Waldshut Jutta Rüd
79761 Waldshut-Tiengen, Rheinstraße 7
Tel. 0 77 51/91 84 11 1
E-Mail: jutta.rued@t-online.de

Rottweil Gabriele Dressler
78628 Rottweil, Hauptstr. 11
Tel. 07 41/72 19, Fax 07 41/72 19
E-Mail: w.g.dressler@t-online.de

Schwarzwald-Baar Manuel Winter
78147 Vöhrenbach, Sommerbergstraße 13
Tel. 07727/7350
E-Mail: manuel_winter24@yahoo.de

Tuttlingen Karola Ausländer
78532 Tuttlingen, Bahnhofstr. 85
Tel. 0 74 61/62 52, Fax 0 74 61/16 59 69
E-Mail: k.auslaender@t-online.de

Westlicher Bodensee Martin Jetter
78315 Radolfzell, Scheffelstr. 6
Tel. 0 77 32/55 66 1, Fax 0 77 32/55 66 1
E-Mail: jettermartin@t-online.de

Handwerkskammerbezirk Mannheim

Buchen Bernd Beikirch
74706 Osterburken, Friedrichstr. 5-7
Tel. 0 62 91/83 95, Fax 0 32 12/10 24 57 4
E-Mail: friseur-beikirch@web.de

Heidelberg-Kraichgau Monika Münch
69168 Wiesloch, Lederschenstr. 29
Tel. 0 62 22/71 59 2, Fax 0 62 22/71 59 2
E-Mail: frisuren-monika-muench@web.de

Mannheim Salvatore Jaci
68239 Mannheim, Seckenheimer Hauptstr. 142
Tel. 06 21/47 80 43, Fax 06 21/48 25 81 4
E-Mail: friseur-innung-mannheim@posteo.de

Mosbach Herbert Gassert
74821 Mosbach, Neuburgstr. 1
Tel. 0 62 61/16 60 0, Fax 0 62 61/37 88 8
E-Mail: herbert.gassert@gmx.de

Weinheim Michele Vetere
69469 Weinheim, Breslauer Str. 3
Tel. 0 62 01/64 67 4, Fax 0 62 01/64 67 4
E-Mail: mi.vetere@googlemail.com

Handwerkskammerbezirk Reutlingen

Freudenstadt Alexander Wälde
72250 Freudenstadt, Hirschkopfstraße 15
Tel. 0 74 41/15 14, Fax 0 74 41/91 68 95 7
E-Mail: info@friseur-waelde.de

Reutlingen Roberto Laraia
72764 Reutlingen, Karlstr. 1
Tel. 0 71 21/33 72 43, Fax 0 71 21/33 72 98
E-Mail: info@laraia.de

Sigmaringen Rainer Schmauder
88630 Pfullendorf, Sigmaringer Str. 7
Tel. 0 75 52/66 27, Fax 0 75 52/79 88
E-Mail: rainer-schmauder@t-online.de

Tübingen Vassiliki Zafiroudi
72070 Tübingen, Bei der Fruchtschranne 2,
c/o Charisma bei Chris
Tel. 0 70 71/23 71 0, Fax 0 70 71/25 59 37
E-Mail: vicky.zafiroudi@yahoo.de

Zollern-Alb Giuseppe Capone
72458 Albstadt-Ebingen, Marktstr. 5
Tel. 0 74 31/51 25 5, Fax 0 74 32/20 34 24
E-Mail: giuseppcapone@web.de

Handwerkskammerbezirk Stuttgart

Böblingen Annette Hommel
71083 Herrenberg, Stuttgarter Str. 29
Tel. 0 70 32/66 15, Fax 0 70 31/80 50 27
E-Mail: annetehommel@web.de

Esslingen-Nürtingen Karl-Heinz Neef
73666 Baltmannsweiler, Silcherstr. 72/1
Tel. 0 71 53/49 47 0, Fax 0 71 53/49 47 1
E-Mail: salon-neef@t-online.de

Göppingen Christine Messer-Stadlmann
stellv. Obermeisterin
73035 Göppingen, Lerchenbergerstraße 37
Tel. 0 71 61/91 71 90, Fax 07 16 1/84 68 5
E-Mail: coiffeur-christine@web.de

Rems-Murr Sylvia Siess
71554 Weissach i. Tal, Gartenstr. 3
Tel. 0 71 91/53 25 0
E-Mail: sylvia.siess@arcor.de

Stuttgart-Ludwigsburg Uwe Volz
71638 Ludwigsburg, Seestr. 16
Tel. 0 71 41/90 41 89, Fax 0 71 41/24 28 34
E-Mail: wings@wingsbeauty.com

Handwerkskammerbezirk Ulm

Aalen Bernd Bäuerle
73431 Aalen, Hölderlinstr. 27
Tel. 0 73 61/31 16 6, Fax 0 73 61/31 16 6
E-Mail: Friseur-Team-Baeuerle@outlook.de

Biberach Boris Aierstock
88400 Biberach, Karpfengasse 24
Tel. 0 73 51/75 71 0
E-Mail: boris.aierstock@t-online.de

Emmendingen Sabine Reinbold
79312 Emmendingen, Landeckerstr. 1A
Tel. 0 76 41/81 75
E-Mail: kh-emmendingen@gmx.de

Friedrichshafen-Bodenseekreis Annette Beine
88085 Langenargen, Tannenstr. 2
Tel. 0 75 43/49 93 94, Fax 0 75 43/49 94 76
E-Mail: info@annafuerhaare.de

Heidenheim Katharina Melzer
89518 Heidenheim, Clichystr. 10
Tel. 0 73 21/40 02 5
E-Mail: inimelzer@gmx.de

Ravensburg Alexandra Frater-Pabst
88250 Weingarten, Unterer Gerbersteig 19
Tel. 0 75 1/55 75 76 0
E-Mail: alex@hair-by-alex.de

Schwäbisch-Gmünd Jutta Grames
73560 Böbingen, Strangweg 20
Tel. 0 71 73/83 88
E-Mail: juttashaarstudio@online.de

Ulm Oliver Ditz
88400 Biberach, Waldseerstr. 44
Tel. 0 73 51/23 46 0
E-Mail: olli.ditz@web.de

Landesinnungsverband des Bayerischen Friseurhandwerks

56 Innungen

Geschäftsstelle
82256 Fürstenfeldbruck, Carl-von-Linde-Straße 8 a
Tel. 0 81 41/36 66 17 0, Fax 0 81 41/36 66 18 0
Internet: www.friseurebayern.de
E-Mail: info@friseurebayern.de

Landesinnungsmeister Christian Kaiser
81371 München, Implerstr. 12
Tel. 0 89/30 70 98 70
E-Mail: info@hair-kaiser.de

Fachbeiratsleiter/Creativdirektor Dieter Schöllhorn
86150 Augsburg, Bäckergasse 40
Tel. 08 21/34 99 55 5
E-Mail: dieter.schoellhorn@coiffeur-schoellhorn.de

Beauftragter für das Damenfach: Dieter Schöllhorn

Stellv. Fachbeiratsvorsitzende/Herrenfach Sonja Fischer
91227 Diepersdorf, Strassackerweg 20
Tel. 0 91 20/4 27
E-Mail: friseur.sonjafischer@t-online.de

Beauftragte für Kosmetik Hermine Schneider
88171 Weiler/Simmerberg, Am Kirchplatz 6
E-Mail: haarstudio-hermine@gmx.de

Geschäftsführerin Doris Ortlieb

Obermeisterinnen und Obermeister

Handwerkskammerbezirk Augsburg (Schwaben)

Augsburg Matteo Leggio
89150 Augsburg, Sterngasse 2
Tel. 0 82 1/15 56 56
E-Mail: matteo.augsburg@t-online.de

Günzburg Barbara Ciannarelli
89233 Neu-Ulm, Hauptstr. 64
Tel. 07 31/71 29 89
E-Mail: innung@ciannarelli.de

Kempten Jutta Sonntag
87463 Probstried, Mühlenweg 3
Haarstudio Jutta GmbH,
Tel. 0 83 74/93 59 3
E-Mail: info@haarstudiojutta.de

Lindau Petra Zander
88131 Lindau, Friedrichshafener Str. 90
Tel. 0 83 82/21 81 1, Fax 0 83 82/28 90 4
E-Mail: PetrasHaarstudio@t-online.de

Memmingen Unterallgäu Enrico Karrer
87700 Memmingen, Kemptner Str. 6
el. 0 83 31/96 16 43 8
E-Mail: mail@myphase1.de

Nordschwaben Willi Uhl
86720 Nördlingen, Bergerstr. 8
Tel. 0 90 81/41 46
E-Mail: uhlwilli@web.de

Oberallgäu/Sonthofen Regine Volkelt
87544 Blaichach, Montfortstr. 3
Tel. 0 83 21/55 22, Fax 0 83 21/72 14 71
E-Mail: regines.frisierstadel@web.de

Ostallgäu Sandra Gareiß
87647 Unterthingau, Marktoberdorfer Str. 2
Tel. 0 83 77/21 0, Fax 0 83 77/92 97 75
E-Mail: sandra@salon-sandra-g.de

Handwerkskammerbezirk Bayreuth (Oberfranken)

Bamberg Tanja Arnold-Petter
96117 Memmelsdorf, Hauptstr. 39 ½
Tel. 09 51/44 07 4, Fax 09 51/94 50 12 7
E-Mail: tanja.arnold-petter@friseurinnung-bamberg.de

Bayreuth Volker Bomblies
95444 Bayreuth, Jahnstr. 18
Tel. 09 21/65 55 5

Forchheim Claudia Gottstein
91301 Forchheim, Von-Ketteler-Str. 39
Tel. 0 91 91/59 58, Fax 0 91 91/70 48 87
E-Mail: friseur-weber-gottstein@t-online.de

Hof Jürgen Söllner
95028 Hof, Marienstr. 39
Tel. 0 92 81/84 27 0, Fax 0 92 81/84 27 0
E-Mail: juergen.soellner@freenet.de

Kronach Petra Fischer
96317 Kronach, Hammermühlweg 10
Tel. 0 92 61/50 07 11
E-Mail: p_fischer@yahoo.de

Kulmbach Frank Walther
95326 Kulmbach-Melkendorf, Hauptstr. 28
Tel. 0 92 21/65 23 4
E-Mail: herrwalther@gmx.de

Vereinigte Friseurinnung d. Lkr. Wunsiedel Doris Netzsch
95100 Selb, Längenau 17a
Tel. 0 92 87/21 57
E-Mail: info@die-frisierbar.com

Handwerkskammerbezirk München (Oberbayern)

Dachau Sandra Breiding
85221 Dachau, Schleißheimer Str. 74
Tel. 0 81 31/37 11 06 0, Fax 0 81 31/80 98 9
E-Mail: info@zweithaar-praxis.de

Ebersberg Richard Schmaus
85567 Grafing, Münchner Str. 8
Tel. 0 80 92/33 66 87, Fax 0 80 92/63 48
E-Mail: schmaus@hair-wellness.de

Eichstätt Caroline Brandis
85122 Hitzhofen, Amselweg 9
Tel. 0 84 58/60 35 32
E-Mail: caro@haarstudio21.de

Erding Bettina Kagerl
85435 Erding, Zugspitzstr. 80
Tel. 0 81 22/10 72 5
E-Mail: dashaarreich-bettinakagerl@t-online.de

Freising Kerstin Stadler
85356 Freising, Krumbachstr. 4
Tel. 0 81 61/14 54 95 5
E-Mail: salon@stylen-cut.de

Fürstenfeldbruck Andrea Macha
82178 Puchheim, Mitterlängstr. 28
Tel. 0 89/80 90 87 17
E-Mail: info@haarmacha.de

Ingolstadt Harald Meier
85084 Reichertshofen, Herzog-Heinrich-Platz 2
Tel. 0 84 53/71 88, Fax 0 84 53/33 89 17 5
E-Mail: harald@salonmeier.de

Landsberg Karl-Heinz Dittler
86929 Penzing, Landsberger Str. 20
Tel. 0 81 91/84 62, Fax 0 81 91/98 99 98
E-Mail: hairdesign-dittler@t-online.de

Miesbach/Bad Tölz/Wolfratshausen Brigitte Bogner
83646 Bad Tölz, Marktstr. 48
Tel. 0 80 41/63 28, Fax 0 80 41/79 35 32 5
E-Mail: brigitte-bogner@t-online.de

Mühldorf Helga Wimmer
84524 Neuötting, Ludwigstr. 105
Tel. 0 86 71/20 10 3, Fax 0 86 71/20 10 3

München Christian Kaiser
81371 München, Implersstr. 12
Tel. 0 89/30 70 98 70
E-Mail: info@hair-kaiser.de

Neuburg-Schrobenhausen Manuela Wittek
86633 Neuburg a.d. D., Nibelungenstr. 258 1/6
Tel. 0 84 31/74 79, Fax 0 84 31/64 66 68
E-Mail: manuela.wittek@t-online.de

Oberland Birgit Binder
82418 Seehausen, Johannistr. 8
Tel. 0 88 41/10 93, Fax 0 88 41/10 93
E-Mail: birgitbinder69@gmail.com

Rosenheim Stefan Mashold
83064 Raubling, Ludwigsplatz 10
Tel. 0 80 35/27 16
E-Mail: stefan.mashold@t-online.de

Traunstein/Berchtesgadener Land Evelyn de Marco-Maier
83416 Surheim, Schulstr. 9
Tel. 0 86 54/73 68, Fax 0 86 54/78 59 5
E-Mail: demarcomaier@googlegmail.com

Handwerkskammerbezirk Nürnberg (Mittelfranken)

Erlangen Claudia Kandler-Langer
91054 Erlangen, Untere Karlstr. 17
Tel. 0 91 31/81 56 55, Fax 0 91 95/92 17 40 1
E-Mail: info@naturfriseur-haarpracht.de

Fürth Christian Hertlein
90522 Oberasbach, Rothenburger Str. 20a
Tel. 09 11/69 30 92, Fax 09 11/69 99 73 6
E-Mail: tc.hertlein@t-online.de

Mittelfranken-Süd Jürgen Billmeyer
91174 Spalt, Spitzenberg 5
Tel. 0 91 75/3 26
E-Mail: billmeyer@t-online.de

Neustadt/Aisch-Bad Windsheim Hansi Denterlein
91413 Neustadt, Martin-Luther-Str. 16
Tel. 0 91 61/87 58 77, Fax 0 91 61/88 39 07 7
E-Mail: hansi.denterlein@t-online.de

Nürnberger-Land Theo Koni
91207 Lauf, Kupfergartenstr. 12
Tel. 0 91 23/55 55, Fax 0 91 23/98 14 14
E-Mail: theo.koni@gmx.de

Nürnberg-Stadt Rainer Rossmann
90439 Nürnberg, Leopoldstr. 27
Tel. 09 11/61 45 38
E-Mail: friseurrossmann@o2online.de

Westmittelfranken Stefan Geuder
91522 Ansbach, Schloßstr. 17
Tel. 09 81/86 32 9, Fax 09 81/86 32 9
E-Mail: stefan-geuder@t-online.de

Handwerkskammerbezirk Passau (Niederbayern)

Deggendorf Günter Hartl
94469 Deggendorf, Itzlinger Weg 2
Tel. 09 91/21 06 9
E-Mail: webmaster@salon-hartl.de

Kelheim Roland Artinger
93333 Neustadt, Krankenhausstr. 2
Tel. 0 94 45/99 11 28 8
E-Mail: a.arteringer@gmx.de

Landshut Klaus Forstmeier
84061 Ergoldsbach, Hauptstr. 32
Tel. 0 87 71/34 43, Fax 0 87 71/91 03 68
E-Mail: salonforstmeier@web.de

Passau Christian Erntl
94081 Fürstzell, Maierhofweg 12
Tel. 0 85 02/91 65 37
E-Mail: mail@friseur-erntl.de

Regen/Grafenau Regina Bergmann
94277 Zwiesel, Hochfeldstr. 4
Tel. 0 99 22/60 29 0, Fax 0 99 22/59 61

Rottal/Inn Claudia Geiselhöringer
84326 Rimbach-Dietring, Gmoastr. 11
Tel. 0 87 27/71 87, Fax 0 87 27/96 98 56
E-Mail: info@salon-haargenau.de

Straubing Daniela Zorn
94315 Straubing, Friedhofstr. 67
Tel. 0 94 21/51 03 27 0
E-Mail: zorndaniela@yahoo.de

Handwerkskammerbezirk Regensburg (Oberpfalz)

Amberg Claudia Rubenbauer
92245 Kümmersbruck, Hasenweg 15
Tel. 0 96 21/42 05 48
E-Mail: c.rubenbauer@hair-fresh.de

Cham Sabine Schneider
93449 Waldmünchen, Schulstr. 1
Tel. 0 99 72/38 79
E-Mail: info@d-haarschneider.de

Neumarkt Elisabeth Würz
92318 Neumarkt, Badstr. 13
Tel. 0 91 81/51 05 81
E-Mail: nachrichten@elisabeth-haarstudio.de

Nordoberpfalz Alfons Kliebhahn
95652 Waldsassen, Prinz-Ludwig-Str. 32
Tel. 0 96 32/91 27 7, Fax 0 96 32/91 27 9
E-Mail: info@kliebhahn.net

Regensburg Waltraud Mittermaier
93138 Lappersdorf, Pielmühlerstr. 5
Tel. 09 41/80 82 9
E-Mail: waltraud.mittermaier@web.de

Schwandorf Bernhard Dräxler
92507 Nabburg, Unterer Markt 9
Tel. 0 94 33/42 3, Fax 0 94 33/20 34 20
E-Mail: friseurdraexler@t-online.de

Handwerkskammerbezirk Würzburg (Unterfranken)

Aschaffenburg Dieter Eser
63739 Aschaffenburg, Merkelstr. 4
Tel. 0 60 21/15 63 3, Fax 0 60 21/92 98 07
E-Mail: dieter.eser@gmx.de

Bad Kissingen Marco Urban
97688 Bad Kissingen, Theresienstr. 26
Tel. 0 97 1/44 18, Fax 0 97 1/44 18
E-Mail: friseurinnung-kg@t-online.de

Kitzingen Monika Henneberger
97350 Mainbernheim, Schützenstr. 4a
Tel. 0 93 23/27 9, Fax 0 93 23/87 51 32
E-Mail: monika.henneberger@t-online.de

Main-Spessart Nicole Rummel
97834 Birkenfeld, Düttstein 2
Tel. 0 93 98/10 93
E-Mail: nicole.rummel@t-online.de

Miltenberg Karl Knobloch
63897 Miltenberg, Eichenbühlerstr. 21
Tel. 0 93 71/58 26, Fax 0 93 71/66 99 4

Würzburg Birgit Hartbauer
97084 Würzburg, Klosterstr. 28
Tel. 09 31/61 29 09, Fax 09 31/6 60 52 7
E-Mail: ribimasa@arcor.de

Friseur-Innung Berlin

Geschäftsstelle

10709 Berlin, Konstanzer Str. 25
Tel. 0 30/86 47 02 0, Fax 0 30/86 12 01 9
Internet: www.friseurinnung.com
E-Mail: gf@friseurinnung.com

Obermeister Jan Kopatz, Friseur-Innung Berlin
10709 Berlin, Konstanzer Str. 25
Tel. 0 30/86 47 02 0, Fax 0 30/86 12 01 9
E-Mail: kopatz@friseurinnung.com

Fachleiter Dennis Machts
13086 Berlin, Wigandstaler Str. 21
Tel. 0 30/86 47 02 0, Fax 0 30/86 12 01 9
E-Mail: machts@friseurinnung.com

Geschäftsführer Markus Feix

Friseurhandwerk Brandenburg

5 Innungen

Friseur-Innung Brandenburg a.d.H.
c/o Kreishandwerkerschaft Brandenburg/Havel-Belzig
14776 Brandenburg, St.-Annen-Str. 28
Tel. 0 33 81/52 65 0, Fax 0 33 81/52 65 18
E-Mail: info@kh-brb.de

Obermeisterin Petra Jauer
Salon Haarprojekt
14770 Brandenburg, Clara-Zetkin-Str. 31
Tel. und Fax 0 33 81/22 52 74
E-Mail: friseur_pj@gmx.de

Friseur-Innung Oberhavel
c/o Kreishandwerkerschaft Oberhavel
16515 Oranienburg, Havelstraße 19
Tel. 03301/56427 Fax: 03301/56428
E-Mail: info@kreishandwerkerschaft-oberhavel.de

Stellv. Obermeisterin Dieka Werder
16766 Kremmen, Berliner Straße 2
Tel. 0 33 05 5/70 23 9
E-Mail: kontakt@friseursalon-werder.de

Friseur-Innung Ostprignitz-Ruppin
c/o Kreishandwerkerschaft Ostprignitz-Ruppin
16816 Neuruppin, Karl-Gustav-Straße 4
Tel. 0 33 91/82 18 00, Fax: 0 33 91/82 18 96
E-Mail: g.brandenburg@kreishandwerkerschaft-opr.de

Obermeisterin Kerstin Dase
16909 Wittstock, Poststr. 8
Tel. 0 33 94/44 01 28
E-Mail: k.dase@gmx.de

Friseur-Innung Potsdam
c/o Kreishandwerkerschaft
14467 Potsdam, Hegelallee 15
Tel. 0 33 1/29 24 15 und 27 00 23 1
Fax 0 33 1/28 04 82 8
E-Mail: info@potsdamerhandwerk.de

Obermeisterin Nicole Krebs
14669 Ketzin, Plantagenstr. 21
Tel. 0 33 23 3/80 23 1

Märkische Friseur-Innung
15711 Königs Wusterhausen, Cottbuser Str. 53 a
Tel. 0 33 75/21 04 09, Fax 0 33 75/21 04 85
E-Mail: info@kreishandwerkerschaft-lds.de

Obermeisterin Ondine Ballnus
15711 Königs Wusterhausen, Erich-Kästner-Str. 12

Landesinnungsverband für das Friseurhandwerk Bremen

2 Innungen

**Geschäftsstelle
Kreishandwerkerschaft Bremen**
28195 Bremen, Haus des Handwerks, Martinstr. 53-55
Tel. 04 21/22 28 06 16, Fax 04 21/22 28 06 17
Internet: www.friseurinnung-bremen.de
E-Mail: info@friseurinnung-bremen.de

Landesinnungsmeister Heiko Klumker
28259 Bremen, Neuer Damm 9
Tel. 04 21/57 03 03
E-Mail: heikoklumker65@gmx.de

Geschäftsführer Stefan Schiebe

Obermeisterinnen und Obermeister

Bremen Heiko Klumker
28259 Bremen, Neuer Damm 9
Tel. 04 21/57 03 03
E-Mail: heikoklumker65@gmx.de

Bremerhaven Stefan Hartmann
27628 Hagen, Am Gewerbepark 5
Tel. 0 47 46/91 97 81, Fax 0 47 46/91 97 82
E-Mail: stefan.hartmann2@ewetel.net

Landesinnungsverband Friseurhandwerk Hessen

21 Innungen

Geschäftsstelle
63450 Hanau, Nürnberger Str. 19
Tel. 0 61 81/50 21 290, Fax 0 61 81/50 21 291
Internet: www.friseurverband.de
E-Mail: info@friseurverband.de

Landesinnungsmeister Kay-Uwe Liebau
64283 Darmstadt, City Frisör, Holzstr. 3
Tel. 0 61 51/22 93 6
E-Mail: city-friseur@gmx.de

Fachbeiratsleiter Günther Rösler
63075 Offenbach, Im Gartenrain 10
Tel. 0 69/83 00 49 90, Fax 069/83 00 49 90
E-Mail: daf@gmx.de

Beauftragte für das Damenfach Jasmin Roth
63179 Obertshausen, Rothe Locke, Schulstr. 10
Tel. 061 04/600 37 73
E-Mail: roth.jasmin@hotmail.de

Beauftragter für das Herrenfach Athanasios Ntostas
63067 Offenbach, Rathenaustr. 15
Tel. 0 69/13 81 82 84
E-Mail: sakistylist@gmail.com

Beauftragte für Kosmetik Anja Bassenauer
64283 Darmstadt, Neckarstr. 14, App. 63
Tel. 061 51/229 36
Mail: anjabassenauer@yahoo.de

Geschäftsführer René Hain

Obermeisterinnen und Obermeister

Handwerkskammerbezirk Frankfurt-Rhein-Main Hauptverwaltung Darmstadt

Bergstraße N. N.

Darmstadt Elke Hoinkis
64283 Darmstadt, Nieder-Ramstädter-Str. 14
Tel. 0 61 51/23 43 2
E-Mail: elke.hoinkis@nano-world.de

Dieburg-Erbach Detlef Faust
64807 Dieburg, Altstadt 8
Tel. 0 60 71/23 82 7, Fax 0 60 71/23 98 7
E-Mail: salonfaust@arcor.de

Groß-Gerau Britta Ehrlé
64521 Groß-Gerau, Wiener Str. 1
Tel. 0 61 52/5 23 76
E-Mail: bernd.britta.ehrlé@t-online.de

Offenbach Günther Rösler
63075 Offenbach, Im Gartenrain 10
Tel. 0 69/83 00 49 90, Fax 0 69/83 00 49 90
E-Mail: daf@gmx.de

Handwerkskammerbezirk Frankfurt-Rhein-Main Hauptverwaltung Frankfurt

Frankfurt Gerda Pescht
60529 Frankfurt, An der Schwarzbachmühle 92
Tel. 0 69/23 35 17, Fax 0 69/23 23 58
E-Mail: Gerdapescht@t-online.de

Hochtaunuskreis Rudolf Wiegand
61352 Bad Homburg, Gunzstr. 9
Tel. 0 61 72/45 09 09, Fax 0 61 72/45 09 09
E-Mail: rudolf-wiegand@web.de

Main-Taunus Dirk Sossenheimer
65779 Kelkheim, Mittelweg 1
Tel. 0 61 95/36 09, Fax 0 61 95/90 38 26
E-Mail: dirk@sossenheimer.de

Handwerkskammerbezirk Kassel

Biedenkopf Florian Radl
35216 Biedenkopf, Kraft-Haardesign, Hainstr. 4
Tel. 0 64 61/52 53
E-Mail: florianradl@gmx.de

Fulda Michael Weber
15831 Mahlow, Berliner Str. 6
Tel. 0 33 79/59 05 66, Fax 0 33 79/59 05 67

Hersfeld-Rotenburg Peter-Walter Fiebig
36277 Schenkklengsfeld, An der Linde 1
Tel. 0 66 29/26 5, Fax 0 66 29/80 85 37
E-Mail: fiebig.peter@t-online.de

Hofgeismar-Wolfhagen Regina Arend
34376 Immenhausen, Obere Bahnhofstr. 3
Tel. 0 56 73/24 78
E-Mail: r-arend@t-online.de

Kassel Alexandra Kaske-Diekmann
34131 Kassel, Coiffeur Kaske-Diekmann, Im Druseltal 12
Tel. 05 61/17 31 9, Fax 05 61/14 97 0
E-Mail: alexandra.kaske@t-online.de

Schwalm-Eder Carsten Ciemer
34628 Willingshausen-Loshausen, Kasseler Str. 16a
Tel. 0 66 91/16 04, Fax 0 66 91/92 10 25 1
E-Mail: cccut@t-online.de

Handwerkskammerbezirk Wiesbaden

Gelnhausen-Schlüchtern Peter Schmitt
63579 Freigericht-Somborn, Barbarossastr. 33
Tel. 0 60 55/23 54, Fax 0 60 55/91 21 48 2
E-Mail: friseur-schmitt@t-online.de

Gießen Evelyn Scheld
35447 Reiskirchen, Rosenweg 4
Tel. 0 640 8/96 80 84 8

Hanau Michael Dörr
63450 Hanau, Nußallee 7f, Friseurteam Hairline
Tel. 0 61 81/91 91 493, Fax 0 61 81/49 14 15
E-Mail: info@friseurteamhairline.de

Lahn-Dill Manuela Reiter
35641 Schöffengrund, Mühlenstr. 23
Tel. 0 64 45/16 30, Fax 0 64 41/60 12 12 6
E-Mail: ela.reiter@t-online.de

Limburg-Weilburg Marion Saquella
65604 Elz, Eisenbahnstr. 12
Tel. 0 64 31/570 58 35
E-Mail: marion.saquella@googlemail.com

Vogelsbergkreis Christiane Kölsch
36304 Alsfeld, Obergasse 8
Tel. 0 66 31/36 29, Fax 0 66 31/70 65 94
E-Mail: chr.koelsch@gmx.de

Wiesbaden-Rheingau-Taunus Thomas Trapp
65385 Rüdesheim, Trapp & Friends, Bleichstr. 2
Tel. 0 67 22/93 72 52 0
E-Mail: tom@trapp-and-friends.de

Friseurhandwerk Mecklenburg-Vorpommern

1 Innung

**Friseur-Innung Vorpommern-Rügen
Kreishandwerkerschaft Rügen-Stralsund-
Nordvorpommern**
18528 Bergen auf Rügen, Stralsunder Chaussee 8
Tel. 0 38 38/4 03 86 00, Fax 0 38 38/4 03 86 01
E-Mail: birgit.koenig@handwerk-rsn.de
Internet: www.handwerk-rsn.de

Obermeisterin Simone Naulin
18551 Glowe, Hauptstraße 61
Tel. 0 38 30 2/53 06 9
E-Mail: simone.naulin@web.de

Landesinnungsverband des Friseur- handwerks und der Kosmetiker Mecklenburg-Vorpommern

4 Innungen

Geschäftsstelle
18055 Rostock, Blücherstr. 27a
Tel. 03 81/25 20 05 0, Fax 03 81/25 20 05 20
Internet: www.rostock-handwerk.de
E-Mail: info@rostock-handwerk.de

Landesinnungsmeisterin Ines Tietböhl
17109 Demmin, Mühlenstraße 29
Tel.: 0 39 98/22 26 22, Fax 0 39 98/22 26 22
E-Mail: ines.tietboehl@freenet.de

Beauftragter für das Damenfach Jörg Zecher
23966 Wismar, Schweinsbrücke 4
Tel: 0 38 41/28 48 85, Fax: 0 38 41/22 27 62
E-Mail: Joerg@fristyl.de

Beauftragter für das Herrenfach Ansgar Paul
17033 Neubrandenburg, Torfsteg 11
Tel. 03 95/54 41 86 6, Fax 03 95/35 14 91 3
E-Mail: ansgar.paul@gmx.de

Beauftragte für Kosmetik Doreen Liebherr
18057 Rostock, Ulmenstraße 35
Tel.: 03 81/37 57 37 7
E-Mail: info@doreenliebherr.de

Geschäftsführerin Gabriela Gläcke-Münkwitz

Obermeisterinnen und Obermeister

Mecklenburg-Nordwest Jörg Zecher
23966 Wismar, Schweinsbrücke 4
Tel: 0 38 41/28 48 85, Fax: 0 38 41/22 27 62
E-Mail: Joerg@fristyl.de

Neubrandenburg Ansgar Paul
17033 Neubrandenburg, Torfsteg 11
Tel. 03 96/54 41 86 6
E-Mail: ansgar.paul@gmx.de

Rostock Daniela Hannemann
18147 Rostock, Baumschulenweg 6
Tel. 03 81/ 65 01 91 1
E-Mail: friseur.dh@t-online.de

Westmecklenburg-Süd, Ludwigslust/Parchim
Gerd Förster
19306 Neustadt-Glewe, Rudolf-Breitscheid-Str. 3
Tel. 03 87 57/22 56 6, Fax 03 87 57/54 97 87
E-Mail: info@g-foerster.de

Landesinnungsverband des niedersächsischen Friseurhandwerks

42 Innungen

Geschäftsstelle
30459 Hannover, Ricklinger Stadtweg 92
Tel. 05 11/42 72 31, Fax 05 11/42 25 73
Internet: www.friseure-nds.de
E-Mail: info@liv-friseure-nds.de

Landesinnungsmeisterin Manuela Härtelt-Dören
37083 Göttingen, Riemannstr. 18
Tel. 05 51/75 92 3, Fax 05 51/72 19 7
E-Mail: info@friseur-haertelt.de

**Art Director und Spartenvorsitzender Damenfach
Michael Zimenga**
49078 Osnabrück, Blumenhaller Weg 28
Tel. 05 41/45 60 7, Fax 05 41/45 61 3
E-Mail: michael.s.Haarstudio@osnanet.de

**Creativ Director und Spartenvorsitzender Herrenfach
Heiner Heijen**
26826 Weener, Katzenburger Str. 5
Tel. 0 49 51/91 22 00, Fax 0 49 51/91 22 02
E-Mail: h.heijen@t-online.de

Spartenvorsitzende Kosmetik Manuela Wegner
31535 Neustadt, Lindenallee 22i
Tel. 0 50 32/80 00 08 8, Fax 0 50 32/89 13 70 0
Internet: www.manuelas-hair-studio.de
E-Mail: manuela-wegner@gmx.net

Geschäftsführer Marc Ringel

Obermeisterinnen und Obermeister

**Handwerkskammerbezirk
Braunschweig-Lüneburg-Stade
Region Braunschweig-Gifhorn und Peine**

Braunschweig Hans-Rudolf Meyer
38118 Braunschweig, Goslarsche Str. 61
Tel. 05 31/50 55 00, Fax 05 31/49 84 8
E-Mail: meistermeyer@t-online.de

Goslar Dirk Stakelbeck
38723 Seesen, Jacobsonstr. 31
Tel. 0 53 81/36 58, Fax 0 53 81/36 58
E-Mail: dirk.stakelbeck@t-online.de

Helmstedt Susanne Tasler
38364 Schöningen, Bismarckstr. 6
Tel. 0 53 52/34 32, Fax 0 53 52/34 32
susanne-tasler@aol.com

Peine Jörn Krüger
31234 Edemissen, Zum Osterberge 3
Tel. 0 51 76/36 0, Fax 0 51 76/92 32 22
E-Mail: krueger-edemissen@t-online.de

Wolfenbüttel-Salzgitter Susanne Dillge
Goertz-Hair GmbH, 38304 Wolfenbüttel, Am Rehmanger 3
Tel. 0 53 31/41 20 0, Fax 0 53 31/98 48 09
E-Mail: info@goertz.de

Wolfsburg Uta Wetzelschlestein
38448 Wolfsburg, Amtsstr. 32a
Tel. 0 53 63/73 74 4, Fax 0 53 63/73 64 4
E-Mail: uws13@wobline.de

Handwerkskammerbezirk Hannover

Diepholz Tanja Strohmeier
27259 Varrel, Auf der Loge 13
Tel. 0 42 74/94 08 4, Fax 0 42 74/94 08 6
E-Mail: tanja_strohmeier@web.de

Hamel/Pyrmont Dietke Sellmann
31855 Aerzen, Hinterm Flecken 2
Tel. 0 51 54/55 7
E-Mail: giallo-aerzen@t-online.de

Hannover Sabine Tasche
30165 Hannover, Fenskestr. 17
Tel. 0 51 1/35 22 65 7
E-Mail: sabinetasche@freenet.de

Neustadt/Burgdorf Manuela Wegner
31535 Neustadt, Lindenallee 22i
Tel. 0 50 32/80 00 08 8, Fax 0 50 32/89 13 70 0
Internet: www.manuelas-hair-studio.de
E-Mail: manuela-wegner@gmx.net

Nienburg Holger Hartendorf
31582 Nienburg, Hannoversche Str. 58
Tel. 0 50 21/28 79
Internet: www.hartendorf.de
E-Mail: info@hartendorf.de

Schaumburg Mariella Conrad
31553 Sachsenhagen, Bergtrift 37
Tel. 0 57 25/76 16
E-Mail: mary20771@yahoo.de

Handwerkskammerbezirk Hildesheim-Südniedersachsen

Hildesheim-Alfeld Carina Leichner
31134 Hildesheim, Goschenstr. 56
Tel. 0 51 21/33 44 4
Internet: www.carina-frisuren.de
E-Mail: carina.leichner@web.de

Holz Minden Anja Krause
37627 Stadtoldendorf, Teichtorstr. 2
Tel. 0 55 32/39 98, Fax 0 55 32/39 98
Internet: www.krauseshaar.de
E-Mail: t.u.a.krause@t-online.de

Norheim-Einbeck Hans-Jürgen Erkert
37181 Hardeggen, Stecklersbeeke 6
Tel. 0 55 05/18 42, Fax 0 55 05/18 42
E-Mail: hj.erkert@t-online.de

Osterode Manuela Warnecke
37539 Bad Grund, Wilhelmstr. 7
Tel. 0 53 27/44 29, Fax 0 53 27/52 93
E-Mail: warnecke.manuela@web.de

Südniedersachsen (Duderstadt, Göttingen, Hann. Münden) Manuela Härtelt-Dören
37083 Göttingen, Riemannstr. 18
Tel. 05 51/75 92 3, Fax 05 51/72 19 7
E-Mail: info@friseur-haertelt.de

Handwerkskammerbezirk Braunschweig-Lüneburg-Stade Region Lüneburg

Celle Ulrike Preuße
29229 Celle, Celler Str. 13
Tel. 0 51 41/54 09 11
E-Mail: ulli_preusse@t-online.de

Gifhorn-Wittingen Birgit Eredt
38556 Bokendorf, Berliner Ring 43
Tel. 0 58 31/87 81, Fax 0 53 66/54 51
E-Mail: eredt@t-online.de

Landkreis Harburg Katharina Kalinowsky
21255 Tostedt, Bahnhofstr. 33
Tel. 0 41 82/59 24 0, Fax 0 41 82/95 92 70
Internet: www.h-schneiderei.de
E-Mail: h-schneiderei@gmx.de

Lüneburg Christiane Trilck
19273 Neuhaus, Lüneburger Str. 3
Tel. 03 88 41/2 01 22, Fax 03 88 41/61 06 8
Internet: www.christiane-trilck.de
E-Mail: christiane.trilck@googlemail.com

Lüneburger Heide Claudia Schmidt
29525 Uelzen, Tannenweg 26
Tel. 05 81/25 88, Fax 05 81/17 83 4
E-Mail: c.schmidt.ue@t-online.de

Soltau-Fallingb. Bostel Gabriela Tonn
29664 Walsrode, Fallingbosteler Str. 3b
Tel. 0 51 61/15 77
E-Mail: tonn-g@t-online.de

Handwerkskammerbezirk Braunschweig-Lüneburg-Stade Region Stade

Bremervörde Michaela Fischer
27404 Zeven, Molkereistr. 1
Tel. 0 42 81/66 66
E-Mail: info@haarschneydery.de

Cuxhaven-Land Hadeln Ingo Toborg
21769 Lamstedt, Bremervörder Str. 7
Tel. 0 47 73/2 78
Internet: www.friseur-lamstedt.de
E-Mail: ingo.toborg@gmx.de

Osterholz-Verden Seman Papazoglu
28832 Achim, Achimer Brückenstr. 10
Tel. 0 42 02/62 71 1, Fax: 0 42 02/63 74 05
E-Mail: info@coiffeur-simon.com

Rotenburg Carsten Gehse
27383 Scheeßel, Große Str. 13-15
Tel. 0 42 63/98 54 41, Fax 0 42 63/98 54 42
Internet: www.headspa.de
E-Mail: carstengehse@headspa.de

Stade Hartmut Vagts
21698 Harsefeld, Herrenstr. 48
Tel. 0 41 64/41 83
Internet: www.vagts.de
E-Mail: info@vagts.de

Handwerkskammerbezirk Oldenburg

Ammerland Kerstin Hauser
26188 Edeweicht, Im Vieh 2
Tel. 0 44 05/83 79, Fax 0 44 05/49 63 9
E-Mail: info@salon-hauser.de

Cloppenburg Irina Leinweber
Salon HAARlights
49661 Cloppenburg, Mühlenstr. 23
Tel. 0 44 71/20 09
E-Mail: irina_leinweber@gmx.de

Oldenburg Gerriet Schimmeroth
26122 Oldenburg, Achternstr. 69
Tel. 04 41/13 32 4
E-Mail: g.schimmeroth@ewetel.net

Vechta Monika Bregen
49413 Dinklage, Place d'Epouville 1
Tel. 0 44 43/50 68 26
E-Mail: monikagrefenkamp@web.de

Handwerkskammerbezirk Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim

Aschendorf Roswitha Laux
26871 Papenburg, Hermann-Lange Str. 11a
Tel. 0 49 61/59 49
E-Mail: ros.laux@gmx.net

Bersenbrück Adolf Höveler
49584 Fürstenau, Bahnhofstr. 4
Tel. 0 59 01/76 76, Fax 0 59 01/76 78
E-Mail: hoeveler@web.de

Grafschaft Bentheim Carina Aink
49828 Neuenhaus, Kirchstr. 3
Tel. 0 59 41/98 98 88
Internet: www.team-crehaartiv.de
E-Mail: carina.grube@gmx.de

Lingen Thorsten Dedert
49811 Lingen, Bramscher Str. 24
Tel. 0 59 06/15 62

Melle Kerstin Jünemann
49324 Melle, Neuenkirchener Str. 1
Tel. 0 54 22/43 22 7, Fax 0 54 22/91 02 22 9
E-Mail: kerstinjuenemann71@web.de

Meppen Gunnar Ewers
49716 Meppen, Haselünner Str. 40
Tel. 0 59 31/37 37
E-Mail: ewgun@t-online.de

Osnabrück Anja Klanke-Luzniack
49090 Osnabrück, Bramstr. 19
Tel. 05 41/68 51 40
E-Mail: anjaklanke@gmx.de

Handwerkskammerbezirk Ostfriesland

Aurich-Norden Joachim Wachsmann
26629 Großefehn-Timmel, Ahornstr. 1
Tel. 0 49 45/2 23, Fax 0 49 45/17 08
E-Mail: j.wachsmann@freenet.de

Emden Frank Grabowski
26725 Emden, Kleiner Weg 9
Tel. 0 49 21/51 36 5
E-Mail: fgrabowski@gmx.net

Leer-Wittmund Heiner Heijen
26826 Weener, Katzenburgerstr. 5
Tel. 0 49 51/91 22 00, Fax 04 51/91 22 02
E-Mail: h.heijen@t-online.de

Friseur- und Kosmetikverband Nordrhein-Westfalen

44 Innungen

Geschäftsstelle
44141 Dortmund, Deggingsstr. 16
Tel. 02 31/52 76 15, Fax 02 31/57 51 75
Internet: www.friseure-nrw.de
E-Mail: info@friseure-nrw.de

Verbandsvorsitzender Harald Esser
50933 Köln, Aachener Str. 514-520
Tel. 02 21/49 52 72, Fax 02 21/49 95 53 2
E-Mail: harald_esser@t-online.de

Fachbeiratsleiter Rüdiger Stroh
51427 Bergisch Gladbach, Vürfelser Kaule 9
Tel. 0 22 04/63 10 1
E-Mail: hairstroh@web.de

Beauftragter für das Damenfach Milan Kranjcec
42499Hückeswagen, Markstr.14
Tel. 0 21 92/83 49 4, Fax 0 21 92/8 34 94
E-Mail: salon.milan@gmx.de

Beauftragter für das Herrenfach Rüdiger Stroh
51427 Bergisch Gladbach, Vürfelser Kaule 9
Tel. 0 22 04/63 10 1
E-Mail: hairstroh@web.de

Beauftragte für Kosmetik Yvonne Stinhöfer
46047 Oberhausen, Mühlenstr. 98
Tel. 0 20 8/87 51 61, Fax 0 20 8/69 43 92 2
E-Mail: info@hairstylingyvonne.de

Geschäftsführer Marc Ringel

Obermeisterinnen und Obermeister

Handwerkskammerbezirk Aachen

Aachen-Regio Norbert Bock
52146 Würselen, Aachener Str. 7
Tel. 0 24 05/31 34, Fax 0 24 05/95 03 2
E-Mail: N.Bock1@gmx.de

Aachen-Stadt Antonio Weinitschke
52062 Aachen, Peterstr. 81-83
Tel. 02 41/44 94 4, Fax 02 41/44 94 0
E-Mail: antonio.weinitschke@t-online.de

Düren-Jülich Horst Kallscheuer
52351 Düren, Freiheitsstr. 27
Tel. 0 24 21/39 25 96, Fax 0 24 21/58 29 6
E-Mail: haarehk@aol.com

Euskirchen Bernadette Hein
53947 Nettersheim, Höhenweg 27
Tel. 0 24 86/28 4, Fax 0 24 86/91 12 46
E-Mail: Hein@studio-bernadette.de

Heinsberg Adelaide Hülhoven
52525 Heinsberg, Elisabethstr. 8
Tel. 0 24 52/86 37 3, Fax 0 24 52/86 49 5
E-Mail: adelaide3110@hotmail.de

Handwerkskammerbezirk Arnsberg

Arnsberg Werner Reuther
59757 Arnsberg, Dungestr. 53
Tel. 0 29 32/31 41 4
E-Mail: friseurduoreuther@googlemail.com und
friseurduoreuther@t-online.de

Brilon/Meschede Ulrich Brieden
59955 Winterberg, Hagenstr. 8
Tel. 0 29 81/41 3, Fax 0 29 81/81 20 8
E-Mail: gertrud.brieden@gmx.de

Märkischer Kreis Achim Schilling
58507 Lüdenscheid, Rathausplatz 25
Tel. 0 23 51/20 99 6, Fax 0 23 51/98 08 05
E-Mail: achimschilling@t-online.de

Westfalen-Süd Andrea Simon
57080 Siegen, Siegener Str. 2
Tel. 02 71/35 26 00, Fax 02 71/3 17 40 55
E-Mail: hairdesign-andrea-simon@gmx.de

Handwerkskammerbezirk Dortmund

Ennepe-Ruhr Andreas Rüggeberg
58332 Schwelm, Hauptstraße 157
Tel. 0 23 36/34 81, Fax 0 23 36/86 00 83
E-Mail: Arueggeber@gmx.de

Hagen Bärbel Nolzen
58135 Hagen, Enneper Str. 138
Tel. 0 23 31/40 25 84, Fax 0 23 31/3 48 23 22
E-Mail: baerbel@salon-nolzen.de

Hamm Ingo Lanowski
59065 Hamm, Soester Str. 305
Tel. 0 23 81/22 12 6, Fax 0 23 81/25 06 5
E-Mail: ingo.lanowski@gmx.de

Herne/Castrop-Rauxel Jörg Böhlke
44623 Herne, Wiescherstr. 43
Tel. 0 23 23/45 19 11, Fax 0 23 23/45 19 11
E-Mail: joerg-boehlke@fhcr.de

Soest/Lippstadt Norbert Bitter
59510 Lippetal-Herzfeld, Frohnenkamp 8
Tel. 0 29 23/86 55, Fax 0 29 23/88 85
E-Mail: friseur.bitter@t-online.de

Unna Björn Barthold
58730 Fröndenberg, Alleestr. 23
Tel. 0 23 73/72 29 0
E-Mail: info@biosthetik-barthold.de

Handwerkskammerbezirk Düsseldorf

Düsseldorf Monika Schmitter
40547 Düsseldorf, Am Seestern 18
Tel. 02 11/59 23 52, Fax 02 11/70 47 42
E-Mail: info@beautybox-duesseldorf.de

Essen Markus Bredenbröcker
45239 Essen, Klemensborn 89
Tel. 02 01/49 31 09, Fax 02 01/49 36 09
E-Mail: m.bredenbroecker@me.com

Kleve Karin Ingenillem
47608 Geldern, Josefstr. 6
Tel. 0 28 31/42 82, Fax 0 28 31/99 12 08
E-Mail: karin.ingenillem@web.de

Mönchengladbach Sabine Capan
41063 Mönchengladbach, Sal. Unicut, Viersener Str. 152
Tel. 0 21 61/82 81 56 6, Fax 0 21 61/88 84 88 4
E-Mail: sabinecap@hotmail.de

Mülheim/Ruhr Ralf Wüstefeld
45472 Mülheim/Ruhr, Fischenbeck 25
Tel. 02 08/37 05 12, Fax 02 08/37 05 12
E-Mail: rw@haarmoden-wuestefeld.de

Neuss Helmut Filz
41515 Grevenbroich, Königstr. 32
Tel. 0 21 81/41 00 2, Fax 0 21 81/21 39 60
E-Mail: salon.filz@t-online.de

Oberhausen Bernd Görg
46047 Oberhausen, Falkensteinstr. 113
Tel. 02 08/88 09 50, Fax 02 08/88 09 51 4
E-Mail: bernd.goerg@t-online.de

Remscheid Gudrun Sommerkorn
42853 Remscheid, Nordstr. 122
Tel. 0 21 91/29 32 92, Fax 0 21 91/46 03 17 9
E-Mail: g.sommerkorn@googlemail.com

Solingen Pia Schneider
42719 Solingen, Weyerstr. 305
Tel. 02 12/31 01 82
E-Mail: ps-haarmonie@t-online.de

Viersen Alexandra Houx-Brenner
41372 Niederkrüchten, Adam-Houx-Str. 17
Tel. 0 21 63/8 12 21 u. 0 21 63/87 34 24
E-Mail: alexandra.houx-brenner@web.de

Wesel Klaus-Peter Neske
46509 Xanten, Orkstr. 44
Tel. 0 28 01/15 59, Fax 0 28 01/98 63 42
E-Mail: danielaneske@t-online.de

Wuppertal Carmen Langowski
42285 Wuppertal, Schloßstr. 76
Tel. 02 02/81 32 6, Fax 02 02/97 49 77 1
E-Mail: carmen@haarmoden-langowski.de

Handwerkskammerbezirk Köln

Bergisches Land Thomas Stangier
51597 Morsbach, Krottorfer Str. 5
Tel. 0 22 94/3 51, Fax 0 22 94/99 16 77
E-Mail: info@stangier-frisoere.de

Bonn/Rhein-Sieg Robert Fuhs
53347 Alfter, Quirinustr. 3
Tel. 02 28/64 12 01, Fax 02 28/64 50 70
E-Mail: robert-fuhs@t-online.de

Köln Mike Engels
50737 Köln, Kapuzinerstr. 2
Tel. 02 21/74 88 09, Fax 02 21/74 88 09
E-Mail: m.engels@kopfarbeit-koeln.de

Handwerkskammerbezirk Münster

Ahaus Sabine Etzrodt-Clermont
48683 Ahaus, Oldenkottplatz 4
Tel. 0 25 61/22 82
E-Mail: sabine@friseursalon-clermont.de

Coesfeld Christin Flüchter
48301 Nottuln-Darup, Coesfelder Str. 24
Tel. 0 25 02/71 89, Fax 0 25 02/22 41 90
E-Mail: salon-christin@gmx.de

Emscher-Lippe-West Holger Augustin
45883 Gelsenkirchen, Feldmarkstr. 130
Tel. 02 09/43 31 0, Fax 02 09/14 99 74 4
E-Mail: friseuraugustin@gmx.de

Münster Rosemarie Ehrlich
48153 Münster, Hammerstr. 100
Tel. 02 51/77 61 47
E-Mail: ehrlich.rosemarie@t-online.de

Steinfurt Susanne Dorsten
48607 Ochtrup, Kolpingstr. 2
Tel. 0 25 53/72 15 50
E-Mail: susannedorsten@hotmail.com

Vestische Friseur-Innung Irene Weigen
45699 Herten, Süder-Markt 1
Tel. 0 23 66/87 08 8
E-Mail: weigen5@gmx.de

Warendorf Ulrich Saamen
59302 Oelde, Warendorfer Str. 42
Tel. 0 25 22/55 31
E-Mail: saamen@t-online.de

Handwerkskammerbezirk Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld

Bielefeld Markus Turri
33607 Bielefeld, Hofstr. 14
Tel. 05 21/27 09 74, Fax 05 21/27 07 84
E-Mail: mturri@t-online.de

Gütersloh Andreas Drenkelforth
33332 Gütersloh, Brockweg 115
Tel. 0 52 41/53 14 10, Fax 0 52 41/53 14 12
E-Mail: andreasdrenkelforth@gmail.com

Herford Olaf Kraußlach
32602 Vlotho, Falkenstr. 10
Tel. 0 57 33/10 10 1, Fax 0 57 33/96 11 36
E-Mail: info@krausslach.de

Höxter, Warburg Carsten Lödige
32839 Steinheim, Markt 10
Tel. 0 52 33/81 20, Fax 0 32 12/10 92 28 8
E-Mail: c.loedige@friseur-stenner.de

Lippe Volker Haimann
32578 Detmold, Augustdorfer Str. 21
Tel. 0 52 32/70 38 94, Fax 0 52 32/69 80 26 9
E-Mail: kontakt@friseur-haimann.de

Minden-Lübbecke Hartmut Vahle
32549 Bad Oeynhausen, Eidinghausener Str. 131
Tel. 0 57 31/5 11 89, Fax 0 57 31/5 10 80
E-Mail: hartmut.vahle@yahoo.de

Paderborn Melanie Gers
33161 Hövelhof, Setzinger Weg 12
Tel. 0 52 57/43 18
E-Mail: melaniegers@yahoo.de

Fachverband des Pfälzischen Friseurhandwerks

4 Innungen

Geschäftsstelle

67615 Kaiserslautern, Postfach 27 30
Tel. 06 31/37 12 23 1, Fax 06 31/37 12 25 0
Internet: www.friseurverband-pfalz.de
E-Mail: fv-friseure@kh-westpfalz.de

Verbandsvorsitzender Reinhard Schneider

67433 Neustadt/Weinstraße, Schwesternstr. 2
Tel. 0 63 21/80 04 2, Fax 0 63 21/48 11 70
E-Mail: Friseur-Reinhard-Schneider@t-online.de

Stv. Vorsitzender Ingo Cappel

66885 Altenglan, Schulstr. 6
Tel. 0 63 81/26 40, Fax 0 63 81/42 97 26
E-Mail: ingocappel@web.de

Landesfachbeiratsleiter und Beauftragter

für das Herrenfach Gilbert Schütz
67655 Kaiserslautern, Rudolf-Breitscheid-Str. 70
Tel. 06 31/64 77 7, Fax 06 31/64 77 7
E-Mail: schuetzverband@live.de

Beauftragte für das Damenfach und Kosmetik

Benedikt Smarsly -kommissarisch
67655 Kaiserslautern, Rudolf-Breitscheid-Str. 70
Tel. 0 63 1/64 77 7, Fax 0 63 1/64 77 7
E-Mail: benny2193@gmx.de

Geschäftsführer Ass. jur. Joachim Allmendinger

Obermeisterinnen und Obermeister

Landau-Südliche Weinstraße Viola Höreth

76829 Landau, Breiter Weg 78
Tel. 0 17 3/90 66 64 5
E-Mail: viola.hoereth@icloud.com

Westpfalz Ingo Cappel

66885 Altenglan, Schulstr. 6
Tel. 0 63 81/26 40
E-Mail: ingocappel@web.de

Vorderpfalz Gerhard Leopold

67059 Ludwigshafen, Bürgermeister-Kutterer-Str. 39
Tel. 06 21/51 68 92, Fax 06 21/62 65
E-Mail: gerryathome@t-online.de

Weinstraße Nord/Germersheim Reinhard Schneider

67433 Neustadt/Weinstraße, Schwesternstr. 2
Tel. 0 63 21/80 04 2, Fax 0 63 21/48 11 70
E-Mail: Friseur-Reinhard-Schneider@t-online.de

Landesverband Friseure & Kosmetik Rheinland

8 Innungen

Geschäftsstelle

Kreishandwerkerschaft MEHR
Mosel-Eifel-Hunsrück-Region
54595 Prüm, Kalvarienbergstr. 1
Tel. 0 65 51/96 02 21, Fax 0 65 51/96 02 22
Internet: www.lv-friseure.de
E-Mail: info@lv-friseure.de und kleis@lv-friseure.de

Vorsitzender Landesinnungsmeister Guido Wirtz

54675 Körperich, Petrusstr. 6
Tel. 0 65 66/25 8, Fax 0 65 66/76 0
E-Mail: guido.wirtz@guidos-haarladen.de

Art Director Julian Wagner

53489 Sinzig, Mühlenbachstr. 15
Tel. 0 26 42/99 96 83
E-Mail: julianwagnerhair@googlemail.com

Beauftragter für das Damenfach Ercan Akbulak

53489 Sinzig, Mühlenbachstr. 44
Tel. 0 26 42/99 13 93, Fax 0 26 42/90 05 75
E-Mail: ercan1204@googlemail.com

Beauftragte für Herrenfach Janina Oswald

56379 Singhofen, Erich-Kästner-Straße 22
Tel. 0 26 04/95 29 01 5
E-Mail: janina@oswald-friseure.com

Beauftragte für Kosmetik Caroline Schmidt

54689 Daleiden, Hauptstraße 49
Tel. 0 65 50/14 53
E-Mail: carolinchenheinz@web.de

Geschäftsführer Dirk Kleis

Obermeisterinnen und Obermeister

Handwerkskammerbezirk Koblenz

Ahrweiler Daniel Röber

53474 Bad Neuahr-Ahrweiler, Wilhelmstr. 8, Chez Daniel
Tel. 0 26 41/80 98 52 0
E-Mail: info@chez-daniel.com

Mittelrhein Franz-Josef Küveler

56743 Mendig, Bahnstr. 44
Tel. 0 26 52/98 91 40, Fax 0 26 52/98 91 42
E-Mail: info@woelwer-hair.de

Rhein-Nahe-Hunsrück Matthias Dietz

55545 Bad Kreuznach, Rüdeshheimer Straße 52 A
Tel. 06 71/27 64 8, Fax 0 32 2/24 59 16 9
E-Mail: friseur-dietz@t-online.de

Rhein-Westerwald Sandra Schlotter

56410 Montabaur, Kleiner Markt 15
Tel. 0 26 02/18 69 2
E-Mail: info@hair-and-care.de

Handwerkskammerbezirk Rheinhessen

Rheinhessen Bernd Kiefer

67592 Flörsheim-Dalsheim, Kreuzhohlstr. 8
Tel. 0 62 43/58 80, Fax 0 62 43/90 65 51
E-Mail: bernd.kiefer@struwelpeter.net

Handwerkskammerbezirk Trier

Bernkastel-Wittlich Michael Wächter

54516 Wittlich, Kurfürstenstr. 2a
Tel. 0 65 71/954488, Fax 0 65 71/95 44 89
E-Mail: info@m1haardesign.de

Trier-Saarburg Michael Klas

54411 Hermeskeil, Schulstr. 3 a
Tel. 0 65 03/44 3
E-Mail: michael_klas@web.de

Westeifel Guido Wirtz

54675 Körperich, Petrusstr. 6
Tel. 0 65 66/25 8, Fax 0 65 66/76 0
E-Mail: guido.wirtz@guidos-haarladen.de

Landesinnung Friseure und Kosmetik Saarland

1 Innung

Geschäftsstelle

66113 Saarbrücken, Grülingsstr. 115
Tel. 06 81/94 86 10, Fax 06 81/94 86 19 9
E-Mail: beinsiedel@agvh.de

Geschäftsführung Mirko Karkowsky

66113 Saarbrücken, Grülingsstr. 115
Tel. 0 68 1/94 86 12 6, Fax 0 68 1/94 86 19 9
E-Mail: mkarkowsky@agvh.de

Landesinnungsmeister Mike Ulrich

66280 Sulzbach, Am Hang 1
Tel. 0 68 97/36 73
E-Mail: mike.ulrich@t-online.de

stv. Landesinnungsmeister Peter Schuh

66740 Saarlouis, Titzstr. 24
Tel. 0 68 31/123480, Fax 0 68 31/487455
E-Mail: peterschuh@myquix.de

Fachbeiratsleiter Johannes Hess

66787 Wadgassen-Differten, Werbelner Str. 21
Tel. 0 68 34/60 21 5, Fax 0 68 34/69 66 0
E-Mail: intercoiffeur.hess@t-online.de

Kassierer Bettina Müller

66709 Weiskirchen, Hauptstr. 135
Tel. 0 68 71/62 90 34 5
E-Mail: info@tina-mueller-friseure.de

Beauftragte für das Herrenfach Nicole Müller

66839 Schmelz-Limbach, Rotenbergstr. 4
Tel. 0 68 87/90 07 70
E-Mail: info@haar-aber-fair.de

Beauftragte für Jugend Mike Ganster

66386 St. Ingbert, Josefstaler Straße 95
Tel. 0 68 94/35 82 4, Fax 0 68 94/35 87 8
E-Mail: haarmeister@me.com

Friseurhandwerk Sachsen

5 Innungen

Friseur-Innung Annaberg-Erzgebirge

c/o Kreishandwerkerschaft Erzgebirge
09456 Annaberg-Buchholz, Adam-Ries-Str. 16
Tel. 0 37 33/42 95 360, Fax 0 37 33/50 03 479
E-Mail: info@khs-erzgebirge.de

Obermeisterin Jana Marks

09456 Annaberg-Buchholz, Magazingasse 4
Tel. 0 37 33/26 16 8
E-Mail: Friseurstudio-Jana-Marks@t-online.de

Friseur-Innung Freiberg

Kreishandwerkerschaft Mittelsachsen
09599 Freiberg, Mühlweg 5
Tel. 0 37 31/7 87 40, Fax 0 37 31/78 74 40
E-Mail: post@khs-in-mittelsachsen.de

Obermeisterin Gerda Hähnel

09599 Freiberg, Donatsring 20
Tel. 0 37 31/77 23 76
E-Mail: gerda.wirth@web.de

Friseur-Innung Leipzig

04109 Leipzig, Ritterstr. 50
Tel. 03 41/9 12 95 51, Fax 03 41/2 56 03 71
E-Mail: info@friseurinnung-leipzig.de

Obermeisterin Sylvia Reimann-Richter

04229 Leipzig, Delitzscher Str. 121
Tel. 0 34 1 / 21 19 02 0
E-Mail: info@friseurteam-reimann.de

Friseur-Innung Meißen

Kreishandwerkerschaft Region Meißen
01589 Riesa, Hauptstr. 52
Tel. 0 35 25/73 39 63, Fax 0 35 25/5 29 00 94
E-Mail: info@khs-meissen.de

Obermeister Rainer Thielemann
01587 Riesa, Körnerstr. 1
Tel. 0 35 25/73 49 44
E-Mail: mail@friseur-thielemann.de

Friseur-Innung Südsachsen

Kreishandwerkerschaft
01796 Pirna, Bahnhofstr. 15
Tel. 0 35 01/53 04 0, Fax 0 35 01/53 04 14
E-Mail: info@kh-suedsachsen.de

Obermeisterin Anke Anton
01844 Neustadt, Rosengasse 5
Tel. 0 35 96/50 20 65, Fax 0 35 96/50 13 36
E-Mail: kontakt@friseur-anton.de

Friseurhandwerk Schleswig-Holstein

4 Innungen

Friseur- und Kosmetik- Innung Flensburg

Kreishandwerkerschaft
24937 Flensburg, Harnis 24
Tel. 0 46 1/14 12 9-0, Fax 0 46 1/14 12 9-21
Internet: www.kh-fl.de
E-Mail: info@kh-fl.de

Obermeisterin Kathrin Bindbeutel
24963 Tarp, Wanderuper Str. 21
Tel. 0 46 38/89 01 60

Friseur-Innung für den Kreis Herzogtum Lauenburg c/o Kreishandwerkerschaft

23909 Ratzeburg, Bahnhofsallee 4
Tel. 0 45 41/34 53 u. 77 71, Fax 0 45 41/8 26 76
E-Mail: info@handwerk-lauenburg.de

Obermeisterin Dagmar Bares-Rausch
23628 Krummesse, Beidendorfer Weg 30
Tel. 0 45 08/77 72 67 3

Friseur-Innung für die Kreise Pinneberg und Steinburg c/o Kreishandwerkerschaft Westholstein

25358 Horst, Handwerkerallee 13 a
Tel. 0 41 26/4 77 77 00, Fax 0 41 26/4 77 77 11
E-Mail: steinburg@handwerk-westholstein.de und pinne-
berg@handwerk-westholstein.de

Obermeisterin Karina Essig-Nielsen
22880 Wedel, Bahnhofstr. 42
Tel. 0 41 03/52 12, Fax 0 41 03/88 80 8
E-Mail: karina.essig@gmx.de

Friseur-Innung Südtondern

Kreishandwerkerschaft Nordfriesland-Nord
25899 Niebüll, Rathausstr. 19
Tel. 0 46 61/96 65 11, Fax 0 46 61/96 65 44
E-Mail: info@kh-nf.de und hp@kh-nf.de

Obermeister Klaus-Dieter Schäfer
25899 Niebüll, Rathausstr. 19
Tel. 0 46 81/59 84 11
E-Mail: haarstudio-schaefer@t-online.de

Landesinnungsverband des Friseurhandwerks und der Kosmetiker in Schleswig-Holstein

7 Innungen

Geschäftsstelle

24223 Schwentinental, Mergenthaler Str. 32
Tel. 0 43 07/83 95 00, Fax 0 43 07/83 95 41
Internet: www.friseure-sh.de
E-Mail: info.liv@friseure-sh.de

Landesinnungsmeister Hartmut Klotz

24223 Schwentinental, Mergenthaler Str. 32
Tel. 0 43 07/83 95 00, Fax 0 43 07/83 95 41
E-Mail: Hairlife-Kiel@web.de

Geschäftsführung und Modeausschuss:

Hartmut Klotz und Kirstin Voß

Obermeisterinnen und Obermeister

Handwerkskammerbezirk Flensburg

Dithmarschen Heidi Lübke
25770 Hemmingstedt, Birkenweg 31
Tel. 04 81/ 67 20 5
E-Mail: heidi-luebke@t-online.de

Nordfriesland-Süd Bianca Peters
25832 Tönning, Herrengraben 18
Tel. 0 48 61/ 50 00
E-Mail: friseur-eiderstedt@web.de

Rendsburg-Eckernförde Kay Nehls
24768 Rendsburg, Holsteiner Str. 6
Tel. 0 43 31/66 33 60, Fax 0 43 31/66 33 61
E-Mail: carmenundkaynehls@t-online.de

Schleswig Corinna Lenz
24855 Jübek, Große Str. 31
Tel. 0 46 25/75 31, Fax 0 46 25/15 36
E-Mail: corinna.lenz@web.de

Handwerkskammerbezirk Lübeck

Kiel Hartmut Klotz
24223 Schwentinental, Mergenthaler Str. 32
Tel. 0 43 07/83 95 00, Fax 0 43 07/83 95 41
E-Mail: Hairlife-Kiel@web.de

Ostholstein/Plön Kirstin Voß
23758 Oldenburg, Schuhstr. 83
Tel. 0 43 61/20 38, Fax 0 43 61/20 38
E-Mail: voss.kirstin@web.de

Stormarn Monika Böhmer
22949 Ammersbek, An der Hochbahn 1
Tel. 0 40/ 60 40 51 1, Fax 0 40/ 60 44 14 54
E-Mail: boehmer@hairstube.de

Landesinnungsverband des Friseurhandwerks und der Kosmetiker Thüringen/Sachsen-Anhalt

11 Innungen

Geschäftsstelle

Kreishandwerkerschaft Mittelthüringen
99085 Erfurt, Am Kühlhaus 27
Tel. 0 3 61/5 62 45 91, Fax 03 61/5 62 45 94
E-Mail: info@khs-mittelthueringen.de

Landesinnungsmeisterin Sybille Hain

99084 Erfurt, Andreasstr. 31
Tel. 03 61/21 15 17 6
E-Mail: sybille-hain@t-online.de

Fachbeiratsleiter Sven Heubel

07743 Jena, Löbderstr. 7
Tel. 0 36 41/66 55 25, Fax 0 36 41/48 94 35
E-Mail: s.heubel@gmx.de

Beauftragter für das Damenfach/ Wettbewerbsgeschehen Sven Heubel

Beauftragte für das Herrenfach

Susann Hoffmann
98547 Viernau, Ernst-Thälmann-Str. 85
Tel. 03 68 47/42 99 9

Modegeschehen Doreen Kublick

99867 Gotha, Hünersdorfstr. 12
Tel. 0 36 21/85 68 68

Beauftragte für Kosmetik Doris Bock

99092 Erfurt, Borntalweg 8
Tel. 03 61/79 21 30 3

Geschäftsführer: Guido Geib

Obermeisterinnen und Obermeister

Handwerkskammerbezirk Erfurt

Erfurt/Ilmkreis Sybille Hain
99084 Erfurt, Andreasstr. 31
Tel. 03 61/21 15 17 6
E-Mail: sybille-hain@t-online.de

Gotha Roswitha Appelt
99867 Gotha, Uelleber Str. 23
Tel. 0 36 21/70 47 89
E-Mail: info@handwerk-gotha.de

Weimar-Sömmerda-Weimarer Land

Brunhilde Allenstein
99631 Weißensee, Burgstr. 32
Tel. 03 63 74/27 07 0, Fax 03 63 74/20 43 3
E-Mail: kreishandwerkerschaft.weimar@arcor.de

Handwerkskammerbezirk Ostthüringen

Gera-Altenburg Alexandra Beck

07929 Saalburg, Markt 43
Tel. 03 66 47/22 31 9
E-Mail: info@kh-gera.de

Jena/Saale-Holzland-Kreis Marion Heubel

07743 Jena, Löbderstr. 7
Tel. 0 36 41/66 55 25, Fax 0 36 41/48 94 35
E-Mail: info@meinhandwerk-jena.de

Saalfeld/Pößneck/Rudolstadt Ronny Rosenau

07318 Saalfeld, Saalstr. 22
Tel. 0 36 71/5 45 40, Fax 0 36 71/54 54 18
E-Mail: info@kh-saalfeld.de

Handwerkskammerbezirk Südthüringen

Bad Salzungen Marika Elsner

36448 Schweina, Altensteinerstr. 58
Tel. 03 69 61/72 00 1, Fax 03 69 61/31 80 5
E-Mail: info@khswartburgkreis.de

Eisenach Manuel Thomas

99817 Eisenach, Karlsplatz 6
Tel. 0 36 91/65 80 14 3
E-Mail: info@khs-eisenach.de

Hildburghausen Andreas Brückner

98673 Eisfeld, Alter Graben 1
Tel. 0 36 86/32 23 90
E-Mail: brueckner_a@t-online.de

Mittlerer Rennsteig Olaf Neues

98574 Schmalkalden, Steingasse 09
Tel. 0 36 83/40 30 06
E-Mail: info@deine-innung.de

Handwerkskammerbezirk Halle

Eisleben Katrin Berend

06313 Hergisdorf, Hüttenhof 24
Tel. 03 47 72/21 44 6
E-Mail: info@kh-msh.de

GESCHÄFTS- VERTEILUNGSPLAN UND IMPRESSUM

Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks
Ausstellungs- und Werbegemeinschaft des
Friseurhandwerks GmbH

Leiter der Geschäftsstelle Hauptgeschäftsführer

Jörg Müller
Wirtschafts- und Handwerkspolitik,
Europapolitik, berufliche Bildung,
nationale und internationale Dachorganisationen

Joachim M. Weckel, Ass. jur.
Justitiar
Sozial-, Tarif-, Steuerpolitik,
Gesundheits- und Umweltpolitik

Louisa Braune, LL.M.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Holger Stein, Diplom-Betriebswirt BA
Nastasia Mirabella
Messen, Fachveranstaltungen, nationale und
internationale Wettbewerbe, Frisurenmode

Laura Meschede-Pütz B. Sc.
Berufsbildung und Organisation

Chrissoula Niemann-Busche
Rechnungs- und Personalwesen

Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks
Tel-Aviv-Straße 3
50676 Köln

Tel.: 02 21/97 30 37 0
Fax: 02 21/97 30 37 30
E-Mail: info@friseurhandwerk.de
Internet: www.friseurhandwerk.de

Fördernde Partner des Zentralverbands

BERGMANN
HAAR UND MEHR...

**MESSE
ERFURT**

FMFM
FRISEURMAGAZIN FÜR MICH
www.fmfm.de

FRISEURWELT

GLYNT
SWISS FORMULA

GOLDWELL.

Hairdreams
THE ART OF HAIR CREATION

L'ORÉAL
Professionelle Produkte

hair. style.
PAUL MITCHELL

PIVOT POINT

Schwarzkopf
PROFESSIONAL

SIGNAL IDUNA
Versicherungen und Finanzen

Style Com
THE HAIR
FESTIVAL

TONDEO
SOLINGEN

WELLA
PROFESSIONALS

welonda

Fördernde Mitglieder des Zentralverbands

Bundesverband der Zweithaarspezialisten e.V.
72348 Rosenfeld, Balinger Str. 17
Tel. 07 00/00 00 22 26 oder 0 74 28/94 52 38-0
E-Mail: mail@bvz-info.de

Industrieverband Körperpflege und Waschmittel e.V.
60329 Frankfurt, Mainzer Landstr. 55
Tel. 0 69/25 56-13 23, Fax 0 69/23 76 31
E-Mail: info@ikw.org

Verband der Friseurunternehmen e.V.
14467 Potsdam, Kurfürstenstr. 14
Tel. 03 31/62 00 55 2, Fax 03 31/27 05 39 5
E-Mail: gf@vdf-ev.de



ZENTRALVERBAND
DES DEUTSCHEN
FRISEUR
HANDWERKS